



FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

SV Sandhausen

18. Spieltag | Freitag, 27.01.2017 | 18:30 Uhr



TELEKOM CUP
**FORTUNA STELLT
CL-TEILNEHMERN
BEINCHEN**



KARNEVALSPARTY
**„MIT FRIEDHELM
FUNKELE, MIR DÜSSEL-
DORFER SCHUNKELE“**

FORTUNA DÜSSELDORF



LUKAS SCHMITZ

16. SPIELTAG SAISON 2016/17 | 09.12.2016, 18:30 UHR
FORTUNA DÜSSELDORF : 1. FC NÜRNBERG 0:2 (0:1)

**POSTER:
LUKAS SCHMITZ**



**„Kein Spieler ist bei uns
konkurrenzlos“**


Friedhelm Funkel im Interview



MACHT DIE SAISON RUND!

otelo wünscht den Fans und der Fortuna viel Erfolg
für die Rückrunde.

STOLZER HAUPTSPONSOR VON FORTUNA DÜSSELDORF

otelo.de | www.otelo.de/fb  otelo - eine Marke der Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

 OTelo

FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf
 ➔ Ausgabe # 869 · Freitag, 27. Januar 2017

- 4 BILD DER WOCHE
- 6 INTERVIEW DER WOCHE | FRIEDHELM FUNKEL
„Kein Spieler ist bei uns konkurrenzlos“
- 8 DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF
- 10 NEWS u.a. mit:
 - Trainingslager, Testspiele und der Telekom Cup
 - Fortuna begeistert gegen Champions-League-Teilnehmer
 - Jeck, jecker, jeck op Fortuna!
 - Fortuna feiert im Tulip Inn Düsseldorf Arena ihren Neujahrsempfang
 - Uhlspor wird der neue Fortuna-Ausrüster ab 2017/18
 - Bebou beim Afrika-Cup ausgeschieden
 - Abgänge in der Winterpause
 - Fortuna-Familie feiert größte Weihnachtsfeier aller Zeiten
 - !Nie wieder - Gegen Diskriminierung und Rassismus
 - Spenden an vision:teilen und das Leo-Statz-Berufskolleg
 - Treffen der „Alt-Fortunen“ in der Altstadt
 - KIDS CLUB: Ein sportlicher Jahresbeginn
 - Ü60 CLUB: Besuch im Haus des Karnevals
 - TEEN CLUB: Als Balljunge beim Telekom Cup 2017
 - Bodzek und Co. schauen Eishockey im ISS Dome
 - Bellinghausen besteht närrische Reifeprüfung
- 30 #f95fanpics
- 32 STATISTIK: Saison 2016/17 | Der aktuelle Spieltag
- 34 STATISTIK: Alle Spiele im Überblick
- 35 DOPPELPOSTER: Spielankündigungsplakat / Lukas Schmitz
- 40 SPONSOREN & PARTNER
- 42 F95-KABINE



SV SANDHAUSEN



- 44 GÄSTEKABINE
- 46 GÄSTE-11: 11 Fakten zum Gegner
- 48 UNTER DER LUPE | Andrew Wooten:
Leistungsträger im Offensivspiel des SVS

- 50 YESTERDAY
- 52 AUSWÄRTSFAHRT nach Stuttgart
- 54 PROMI-TIPP
- 56 CLUB 95
- 61 NLZ-BILD DER WOCHE
- 62 NLZ: Fortunas NLZ-Teams machen in der Winterpause auf sich aufmerksam
- 63 NLZ: U23 präsentiert sich in guter Frühform
- 64 NLZ: Gruppen der U19 Champions Trophy ausgelost
HANDBALL: Aufstieg in Liga 3 bis 2019
- 66 FANNEWS: Guter Austausch beim Blocktreffen
- 67 FANNEWS: DIE „HOCHKÖNIG-FANBANK“
- 68 FORTUNA-QUIZ: Wie viel Fortuna sind Sie?
- 69 SPIELPLAN: Alle Partien der Saison 2016/17
- 70 TRAUER: Emotionale Trauerfeier für Matthias „Matthes“ Mauritz

➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf – Leitung: Kai Niemann (ViSdP)

Chefredaktion: Christian Krumm

Redaktion: Andreas Hecker, Markus Heller, Robert Hoffmann, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Jan Aben, Wolfgang Böse, Philipp Bromma, Dirk Deutschländer, Andrea Köhn, Tom Koster, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke, Anna Winterling

Fotos: Christof Wolff, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images, Thorsten Schmidt, Michael Gueth, DPA/Picture Alliance, Philipp Reinhard

Layout & Bildbearbeitung: Christian Lewandowski (www.derlewan.de)
 Grafiken: @andrejco-fotolia.com / @SergayKandakov-fotolia.com

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.





BILD DER WOCHE

Die Mannschaft hatte sich für die Karnevalsparty im Stahlwerk richtig was einfallen lassen: Im Gruppenkostüm als Fortunen aus der Vergangenheit und der Gegenwart sorgten die Rot-Weißen für beste Stimmung. Auch Cheftrainer Friedhelm Funkel hatte als Mitglied des Elferrats mächtig Spaß.



Foto: Christof Wolff



FRIEDHELM FUNKEL

Seit ziemlich genau zehn Monaten ist Friedhelm Funkel nun Cheftrainer von Fortuna Düsseldorf. In dieser Zeit ist es ihm nicht nur gelungen, die Rot-Weißen vor dem Abstieg in die 3. Liga zu bewahren, er hat im Sommer an einem intensiven Umbruch des Kaders mitgewirkt. Mit Erfolg: In dieser Saison macht das Team einen deutlich stabileren Eindruck, konnte in der Hinrunde 25 Punkte sammeln und steht damit nach der ersten Hälfte der Spielzeit auf einem sicheren achten Tabellenplatz. Im Interview spricht Funkel über seine bisherige Zeit bei der Fortuna, die absolvierte Vorbereitung und den heutigen Gegner SV Sandhausen.

➔ **Sie sind jetzt ziemlich genau zehn Monate Cheftrainer von Fortuna Düsseldorf. Wie kommt Ihnen diese Zeit vor?**

Ehrlich gesagt weiß ich überhaupt nicht, wo die Zeit geblieben ist. Es war sehr intensiv, aber auch unheimlich positiv. Ich hatte und habe hier bei der Fortuna eine sehr erfreuliche Zeit. Und wenn man Spaß und Freude an seiner Arbeit hat, dann vergeht es auch noch einmal schneller. Ich hoffe, dass die nächsten Wochen, Monate und vielleicht sogar Jahre genauso schnell und erfolgreich vergehen.

➔ **Nicht wenige Leute im deutschen Profifußball sagen, dass es sich bei der Fortuna um einen besonderen Verein handelt. Sehen Sie das auch so?**

Ich kannte den Verein ja durch die räumliche Nähe zu meiner Heimat. Fortuna Düsseldorf hat mich schon immer fasziniert. Als ich im alten Rheinstadion gegen Spieler wie Gerd Zewe, Egon Köhnen oder die Allofs-Brüder auflaufen durfte, waren das auch schon besondere Erlebnisse. Inzwischen gibt es die tolle Arena, in der es mit den fantastischen Fans und allen Mitarbeitern auf der

➔ **Wieso üben Sie als gebürtiger Neusser eigentlich erst so spät in Ihrer Karriere einen Job bei der Fortuna aus?**

Manche Dinge brauchen etwas länger. (lacht) Ich wäre 1983 als Spieler beinahe hier gelandet. Das hat sich erst im allerletzten Moment zerschlagen. Umso mehr freue ich mich darüber, dass ich nun als Cheftrainer mit meinem Trainerteam und allen Verantwortlichen bei der Fortuna zusammenarbeiten darf und daran mitwirken kann, dass der Verein mittelfristig wieder in die Bundesliga aufsteigt.

➔ **Welche Entwicklungen im Profifußball halten Sie für gut und sinnvoll?**

Die Ausbildung der jungen Spieler ist definitiv viel besser, als das früher der Fall war. Die Möglichkeiten, Spieler individuell zu verbessern, sind um einiges gestiegen. Auch die ärztliche und physikalische Betreuung der Jungs ist inzwischen auf einem ganz anderen Level. Dadurch werden die Spieler natürlich auch athletischer und somit bessere Fußballer. Das ist sicherlich ein großer Vorteil gegenüber der Zeit, als ich noch Spieler war.

„Kein Spieler ist bei uns konkurrenzlos“

Geschäftsstelle eine Menge Spaß macht. Wie viele

Anhänger und Sympathisanten dieser Verein hat, habe ich aber erst so richtig gemerkt, seitdem ich hier Trainer bin. Ich werde überall auf Fortuna angesprochen – das ist ein tolles Gefühl.

Wir waren auch gute Fußballer, aber mit der heutigen Zeit lässt sich das nicht vergleichen.

➔ **Kommen wir zur Fortuna: Sie haben Ihren Vertrag kürzlich verlängert, einen Monat später hat auch Peter Hermann für eine weitere Saison zugesagt. Ist Ihre Erfahrung das größte Plus?**

Man kann schon sagen, dass die Spieler wissen, dass sie



Immer im engen Austausch mit seinen Spielern: Cheftrainer Friedhelm Funkel mit Winter-Neuzugang Andre Hoffmann.

uns nichts vormachen können. Wir sind aber auch immer noch Fußballer. Wir kicken im Training bei den Übungen im Kreis manchmal mit, weil wir noch fit sind. Dadurch hat man eine ganz natürliche Autorität. Vor uns braucht kein Spieler Angst zu haben, wir machen auch schon mal Blödsinn mit. Die Spieler kommen auch zu uns, wenn sie private Probleme haben, weil sie wissen, dass sie immer einen Ratschlag bekommen.

➔ Wie bewerten Sie die Vorbereitung?

Ich bin sehr zufrieden. Wir hatten ein positives Trainingslager mit guten Bedingungen auf Malta. Jeder Spieler in unserem Kader hat sich sehr engagiert und versucht, sich in ein positives Licht zu rücken. Zudem habe ich die drei Wochen genutzt, um mit einigen Akteuren zu sprechen. Es gab intensive Gespräche – nun weiß jeder, was ich von ihm erwarte, und niemand wird von meinen Entscheidungen überrascht sein. Alles in allem ist man aber natürlich froh, wenn die Vorbereitung vorbei ist und es endlich wieder richtig losgeht.

➔ Ein Highlight der Vorbereitung war der Telekom Cup...

Das war toll! Gegen zwei Top-Mannschaften aus der Bundesliga haben wir in beiden Spielen ordentlich verteidigt, aber auch gut nach vorne gespielt. Wir haben uns nicht nur auf die Defensive verlassen, sondern die richtige Balance gefunden, uns selbst gegen die Bayern gute Chancen erspielt und gegen Gladbach zwei tolle Tore erzielt.

Das hat natürlich auch unsere Fans gefreut. Es war klasse, dass über 40.000 Zuschauer in die ESPRIT arena gekommen sind.

➔ In der Winterpause sind zwei Neuzugänge zum Team gestoßen. Wie gefallen Ihnen Andre Hoffmann und Gökhan Gül bisher?

Es ist natürlich sehr schade, dass Andre durch eine Verletzung zurückgeworfen wurde. Aber schon in der Woche auf Malta hat er sich sehr gut eingebracht und war direkt ein Teil des Teams. Man hat zwar gesehen, dass ihm die Spielpraxis fehlt, aber auch, dass er uns weiterhelfen wird. Gökhan ist ein willensstarker Spieler mit einer unglaublichen Power. Er ist unheimlich aggressiv im Zweikampf. Es wird Spaß machen, mit ihm in den nächsten Monaten und Jahren zu arbeiten.

➔ Julian Koch hat den Verein verlassen. Damit bleibt mit Julian Schauerte nur noch ein Rechtsverteidiger im Kader. Ist das nicht gefährlich?

Wir hätten Julian Koch nicht gehen lassen, wenn ich nicht einen Spieler im Hinterkopf hätte, der diese Rolle ausführen könnte. „Kochi“ ist mit dem Wunsch an uns herangetreten, bei Ferencvaros Budapest eine neue Herausforderung anzugehen. Da er sich sportlich wie menschlich immer einwandfrei verhalten hat, wollten wir ihm keine Steine in den Weg legen. Bei uns ist kein Spieler konkurrenzlos – auch Julian Schauerte nicht. „Schau“ ist zwar die Zuverlässigkeit in Person, aber er darf nicht weniger investieren als in der Hinrunde. Ich habe immer eine Alternative im Hinterkopf.

➔ Wenn Ihre Mannschaft in der Rückrunde noch einmal 25 Punkte holt, wären Sie dann zufrieden?

Insgesamt zählt nach wie vor das Gleiche, was wir schon vor der Saison gesagt haben: Wir möchten uns weiterentwickeln und mehr Punkte als in der Vorsaison holen. Es kann durchaus sein, dass wir in der Rückrunde nicht noch einmal 25 Punkte holen, aber vielleicht haben junge Spieler mehr Einsatzzeiten bekommen und dadurch einen großen Schritt machen können. Auch dann könnte man nach der Rückserie ein positives Fazit ziehen. Doch selbstverständlich ist es auch wichtig, gerade zu Beginn des Jahres ordentlich zu punkten.



Friedhelm Funkel spricht seinem Trainerkollegen Kenan Kocak ein großes Lob aus.

➔ Wenn der SV Sandhausen in die ESPRIT arena kommt, gehen nicht wenige Fortuna-Fans automatisch von einem Heimsieg aus. Wie denken Sie darüber?

Das ist vollkommen daneben! Die Sandhäuser sind seit einigen Jahren erfolgreicher Zweitligist. Wie die Mannschaft, aber auch der Verein zusammengewachsen sind, ist schon beeindruckend. Das verdient großen Respekt! Auch in dieser Saison machen sie wieder einen guten Job. Dafür muss man meinem Trainerkollegen ein großes Lob zollen. Es ist sein erstes Jahr in der 2. Bundesliga und er macht es toll. Dennoch würde ich mir wünschen, dass er am Freitag viel Grund hat, sich zu ärgern.

➔ Was erwarten Sie von Ihrem Team?

Jeder Trainer fragt sich nach einer längeren Pause ohne Pflichtspiel, wie seine Mannschaft wieder reinkommt. Wir müssen an unsere guten Leistungen in der Vorbereitung anknüpfen, dabei aber noch mehr Aggressivität und Laufbereitschaft an den Tag legen. Meine Mannschaft macht einen guten und frischen Eindruck – ich hoffe, dass sich dieser heute bestätigt.

➔ Kommen wir zur 2. Bundesliga allgemein: Ihre Vorhersage, Hannover 96 und der VfB Stuttgart seien die Top-Favoriten, hat sich in der Hinrunde bestätigt, oder?

Hannover und Stuttgart marschieren zwar nicht so leicht durch die Liga, wie ich gedacht habe – auch, weil Braunschweig ein sehr ernstzunehmender Konkurrent ist. Aber Hannover mit dieser überragenden Offensivqualität und Stuttgart werden direkt aufsteigen und Braunschweig auf dem Relegations-

platz landen. Ich kann mir nicht vorstellen, dass Heidenheim oder Union Berlin noch herandrücken.

➔ Wie bewerten Sie die Entwicklung des Unterhauses in den letzten Jahren?

Die zweite Liga ist anspruchsvoller geworden und kein Sammelbecken mehr für Spieler, die ihre Karriere ausklingen lassen. Vielmehr sehen junge Spieler diese Liga als Sprungbrett. Für viele Jungs ist es besser, in einer Saison 30 Mal in der 2. Bundesliga aufzulaufen als nur fünf Mal in der Bundesliga. In der letzten Saison war Kerem Demirbay dafür ein gutes Beispiel, nun zeigen Kevin Akpoguma und Kaan Ayhan super Leistungen. Aus meiner Trainer-Vergangenheit ist auch Christoph Kramer ein gutes Beispiel: Den hat Rudi Völler mir beim VfL Bochum angeboten. Ich kannte den gar nicht, aber wenn Völler und Michael Reschke sagen, das ist einer, der es schaffen kann, dann nehme ich den. Und dann hat Kramer nach einer super Vorbereitung bei mir vom ersten Spieltag an gespielt. Es ist mir egal, ob 18, 19, 20 – ich lasse die Jungen spielen. Letztens habe ich ihn wieder gesehen und er sagte: „Trainer, das war eine gute Zeit!“ Inzwischen ist er Weltmeister.

➔ Ganz allgemein gefragt: Was wünschen Sie sich für 2017?

Ich wünsche mir für die vielen Menschen in meinem Umfeld Gesundheit – das ist das Allerwichtigste im Leben. Aus sportlicher Sicht wünsche ich mir, dass der eingeschlagene Weg der Fortuna kontinuierlich so erfolgreich weitergestaltet werden kann, wie uns das in den letzten Monaten gelungen ist.

DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF



Folge uns!



premiumPARTNER



**SURPRISING
THE WORLD**

SNOWPROX S954



www.toyo.de | ToyoTireDeutschland

TOYO TIRES
driven to perform

Trainingslager, Testspiele und der Telekom Cup

Ackern für die Rückrunde

Die Vorbereitung auf den Rückrundenauftritt begann für die Fortunen mit einem siebentägigen Trainingslager auf der Mittelmeerinsel Malta, wo die Rot-Weißen am physischen wie auch taktischen Feinschliff feilten. Vom Mittelmeer zurück am Rhein folgten nochmal 16 schweißtreibende Tage der Vorbereitung gespickt mit dem Telekom Cup, Testspielen und natürlich Toren.

1 Auf nach Malta!

Am 4. Januar startete das Team von Friedhelm Funkel in die Vorbereitung, um den Grundstein für eine erfolgreiche Rückrunde zu legen. Nur rund zweieinhalb Wochen nach dem Hinrundenabschluss beim FC Erzgebirge Aue (0:0) starteten die Flingeraner in das siebentägige Wintertrainingslager auf Malta. Am Mittwoch, 4. Januar, landete der Flieger um 12:39 Uhr auf der Mittelmeerinsel. Für die 28 mitgereisten Spieler standen in der folgenden Woche zwölf Trainingseinheiten und zwei Testspiele auf maltesischem Boden an. Quartier bezogen die Rot-Weißen im dortigen Mannschaftshotel „Corinthia Palace“. Mit dabei waren neben dem wiedergenesenen Kapitän Oliver Fink auch die beiden frisch-verpflichteten Neuzugänge Andre Hoffmann und Gökhan Gül.

2 Das erste Testspiel im Trainingslager

Drei Tage nach der Ankunft im Trainingslager stand um 19:00 Uhr im National Stadium Malta Football Association der erste Test gegen den CS U Craiova an. Im ersten Testspiel des Jahres 2017 schickte Friedhelm Funkel seine Elf mit einer neuformierten Dreierkette auf den Platz. So feierte Andre Hoffmann sein Debüt in Rot-Weiß. Auch der zweite Wintertransfer, Gökhan Gül, kam in der zweiten Hälfte zu seinem ersten Einsatz im Fortuna-Dress. Für F95 trug sich Emmanuel Iyoha in die Torschützenliste ein, der nach Vorlage von Marlon Ritter in der 23. Minute traf. In der zweiten Halbzeit gelang jedoch auch dem rumänischen Erstligisten ein Treffer, sodass die Partie 1:1 ausging. Trainer Friedhelm Funkels Fazit fiel dennoch positiv aus: ➔ „Das Spiel war ganz ordentlich - wenn man bedenkt, dass wir gegen den rumänischen Tabellenvierten gespielt haben.

Mit dem Ergebnis bin ich unter dem Strich absolut zufrieden.“

3 Ein Remis und ein Comeback beim zweiten Test

Am darauffolgenden Dienstag, 10. Januar, wartete an gleicher Spielstätte der nächste Test auf die Rot-Weißen. Anstoß der Partie gegen den elfmaligen maltesischen Meister Hibernians FC war um 17:30 Uhr. Erneut endete der Test der Fortunen mit einem Remis. Den F95-Führungstreffer gegen die „Hibs“ erzielte Rouwen Hennings in der 25. Minute per Kopf nach einer schönen Flanke von Julian Koch. Doch abermals kassierte die Funkel-Elf den 1:1-Ausgleich, dieses Mal nur zwei Minuten nach dem eigenen Treffer. So musste sich die Fortuna mit einem zweiten Remis im zweiten Testspiel des Jahres zufrieden geben. Grund zur Freude gab es dennoch: Kapitän Oliver Fink feierte nach langer Verletzungspause sein Comeback: ➔ „Unmittelbar nach dem Spiel fühle ich mich sehr gut. Ich freue mich, dass alles so läuft, wie ich mir das vorstelle. Die Woche auf Malta habe ich richtig gut überstanden und habe keinerlei Wehwehchen. So kann es jetzt gerne weitergehen.“

4 Funkel zieht ein positives Fazit

Nach zwölf Einheiten und zwei Testspielen ging es am Mittwochmorgen wieder in die Heimat. Zurück in Düsseldorf zog Friedhelm Funkel mit seinem Trainerteam eine positive Bilanz der vergangenen Vorbereitungswoche: ➔ „Wir können von guten Bedingungen in unserem Trainingslager auf Malta sprechen. Zwar war das Wetter an den ersten beiden Tagen etwas unangenehm, da ein starker, kalter Wind wehte, dafür waren sie an den letzten beiden Tagen richtig gut. Auch die Trainings-



plätze und unser Hotel boten uns sehr gute Bedingungen“, beschrieb der 63-Jährige die Rahmenbedingungen auf der Mittelmeerinsel. Besonders zufrieden war Fortunas Cheftrainer mit der Tatsache, dass → „jeder Einzelne versucht hat, mitzuziehen und sich einzubringen. Keiner hat sich hängen lassen, was uns im Trainerteam sehr zufrieden stimmt“. Auch die Integration der beiden Neuverpflichtungen ins Mannschaftsgefüge der Rot-Weißen lobte Funkel: → „Beide Neuzugänge passen wie die Faust aufs Auge zur Truppe. Es fühlt sich an, als wären sie schon Jahre bei uns. Unsere Mannschaft macht es ihnen aber auch leicht, da es bei uns überhaupt kein Problem ist, Fuß zu fassen. Beide fühlen sich bei uns super wohl“, erklärte der Chefcoach.

5 Der Telekom Cup 2017 (Impressionen zum Telekom Cup auf Seite 12/13)

Drei Tage nach der Rückkehr aus dem Trainingslager nahmen die Rot-Weißen am hochkarätig besetzten Telekom Cup 2017 in der heimischen ESPRIT arena teil. Vor 41.244 Zuschauern begeisterten die Rot-Weißen gegen gleich zwei Champions-League-Teilnehmer. Zunächst erkämpfte sich die Funkel-Elf mit einem starken Auftritt ein Remis gegen den deutschen Rekordmeister aus München. Zwei Minuten vor Schluss hatte Kaan Ayhan sogar noch die Riesenchance, für die Fortuna den Siegtreffer zu erzielen, doch die Hereingabe von Lukas Schmitz wurde im letzten Moment geklärt. So blieb die Fortuna gegen den FC Bayern München ohne Gegentreffer und das erste Halbfinale des Turniers endete nach 45 Minuten torlos. Mit Welttorhüter Manuel Neuer auf Bayern-Seite ging es daher ins Elfmeterschießen, welches die Münchner dank zwei parierter Elfmeter für sich entscheiden konnten. Im „kleinen Finale“ traf die Fortuna auf die Gladbacher, die zuvor im zweiten Halbfinale dem FSV Mainz mit 0:1 unterlagen. Im Spiel um Platz drei glänzten die Flingeraner dann erneut: Gegen den Lokalrivalen aus Gladbach setzte sich das Team von Friedhelm Funkel verdient mit 2:0 durch. In der 3. Minute erzielte Kaan Ayhan den ersten Treffer für F95,

nur vier Minuten später war es Emmanuel Iyoha, der das Leder über die Linie drücken konnte. Im Endspiel gelang den Bayern mit einem 2:1-Erfolg gegen den FSV Mainz der Turniersieg.

6 Testspiel Paderborn

Am vergangenen Freitag war der Drittligist SC Paderborn für ein Testspiel in der ESPRIT arena zu Gast. Ursprünglich sollte die Partie im Paul-Janes-Stadion ausgetragen werden, doch die Unbespielbarkeit des Rasens machte einen Spielstätten-Wechsel nötig. Das Duell der langjährigen Liga-Konkurrenten endete mit einem 2:2-Remis. Für die Fortuna trafen Kapitän Oliver Fink und Marlon Ritter. Zlatko Dedic hatte die Ostwestfalen nach sechs Minuten zunächst in Führung gebracht, doch dann war es Fink, der in der 15. Minute mit einem Kopfball-Treffer für die Fortuna ausglich. Nach der Halbzeit brachte Marlon Ritter die Rot-Weißen sogar in Führung (49.). Kurz vor Abpfiff mussten die Flingeraner dann doch noch den Ausgleich hinnehmen, als Koen van der Biezen in der 86. Minute eine scharfe Hereingabe verwerten konnte (86.). Friedhelm Funkel war dennoch zufrieden: → „Die beiden Gegentreffer waren vermeidbar. Wichtig war mir in erster Linie, dass die Jungs noch einmal gegen einen guten Gegner gefordert werden. Und das war der Fall.“

7 Testspiel gegen Uerdingen: Der letzte Hätettest

Auf das Remis gegen den Drittligisten aus Paderborn folgte tags darauf ein deutlicher 7:0-Sieg gegen den KFC Uerdingen. Über den starken Auftritt der Fortuna im letzten Testspiel vor dem Rückrundenstart freute sich natürlich auch Cheftrainer Friedhelm Funkel: → „Insgesamt können wir zufrieden sein – auch und vor allem mit der Anzahl der Treffer. Wir haben sieben Tore erzielt und es waren einige sehr schöne dabei.“ Bemerkenswert war hier auch die Anzahl der Torschützen: Gleich fünf Fortunen trafen gegen den Oberligisten, allein Emmanuel Iyoha schoss drei Tore. In der 17. Minute gelang dem 19-jährigen Youngster auf dem Kunstrasen-



4



6



7

platz des Arena Sportparks auch das erste Tor der Partie. Die weiteren Treffer für die Mannschaft von Friedhelm Funkel erzielten Özkan Yildirim und Arianit

Ferati per Foulelfmeter vor der Pause. Nach dem Seitenwechsel erhöhten dann zwei Mal Iyoha, Maecky Ngombo und Taylan Duman.

Impressionen vom Telekom Cup

Fortuna begeistert gegen Champions-League-Teilnehmer



Es war wie fast immer in einem nationalen Wettbewerb: Am Ende hielt der FC Bayern den Siegerpokal in die Luft. Doch vor allem im Eröffnungsspiel hatte der Deutsche Rekordmeister ganz schön zu kämpfen – und das ausgerechnet gegen den Underdog des Turniers. Die Fortuna zwang die Weltauswahl von Trainer Carlo Ancelotti ins Elfmeterschießen, in dem Manuel Neuer seine ganze Klasse zeigte und zwei Versuche abwehren konnte. Während der FCB sich im Endspiel durch einen 2:1-Erfolg gegen den FSV Mainz den Titel sicherte, begeisterte die Mannschaft von Chefcoach Friedhelm Funkel im Spiel um Platz drei gegen Borussia Mönchengladbach. Kaan Ayhan und „Emma“ Iyoha schossen einen 2:0-Sieg gegen die „Fohlen“ heraus, die zuvor den Mainzern mit 0:1 unterlagen.



Die umfangreichen Vorbereitungen hatten sich gelohnt: Am 14. Januar stand endlich das runde Leder im Mittelpunkt der ESPRIT arena.



Respekt! Bayerns Trainer Carlo Ancelotti lobte Fortunas Chefcoach Friedhelm Funkel für die Leistung seiner Mannschaft im ersten Halbfinale.



Viele Zweikämpfe hatte der haushohe Favorit aus München gegen den Underdog aus der 2. Bundesliga zu führen – hier attackiert Adam Bodzek Weltmeister Thomas Müller.



Auch Arturo Vidal hatte gegen Marcel Sabotzka einen schweren Stand.



Rouven Hennings im Duell mit Bayerns Juan Bernat.



Kurz vor dem Ende verpasste Kaan Ayhan eine Hereingabe, weil Javi Martinez so gerade eben noch an den Ball kam. Somit ging es ins Elfmeterschießen, in dem die Fortunen das Nachsehen hatten.



Im zweiten Halbfinale besiegte der FSV Mainz 05 Ex-Fortune Christoph Kramer (li.) und seine Gladbacher mit 1:0.



Somit traten die „Fohlen“ im Spiel um Platz drei gegen die Fortuna an – hier hatte Marlon Ritter seinen großen Auftritt.



Mit 2:0 besiegten die Rot-Weißen die Borussia und sicherten sich somit Rang drei.



Somit hatten die Gladbacher um Jonas Hoffmann gegen die Fortuna mit Anderson Lucoqui nicht nur in diesem Zweikampf das Nachsehen.



Mats Hummels und Javi Martinez bejubelten den zweiten Treffer beim 2:1-Finalsieg gegen den FSV Mainz 05.



Der FC Bayern München ging als Sieger des Telekom Cups 2017 in der ESPRIT arena hervor.

Jeck, jecker, jeck op Fortuna!

“Mit Friedhelm Funkele, mir Düsseldorfer schunkele“

Da in Düsseldorf Traditionen gepflegt und gelebt werden, wurde der Brauch der Rot-Weißen, eine Karnevalsparty zu veranstalten, auch in diesem Jahr fortgeführt. Unter dem Motto „Jeck op Fortuna Vol. 2“ zeigten am vergangenen Freitag knapp 1000 Jecken inklusive Cheftrainer Friedhelm Funkel und der gesamten Mannschaft, dass Fortuna und Karneval genauso zusammengehören wie F95 und Fußball. Während Coach Friedhelm Funkel als Mitglied im Elferrat begeisterte, feierte die Mannschaft zunächst vor, später auch auf der Bühne im Stahlwerk. Und wie es sich für ein echtes Team gehört, kamen die Rot-Weißen in einem Gruppenkostüm: Alle verkleideten sich als Fortunen aus der Vergangenheit und der Gegenwart. Die Auftritte von Düsseldorfer Klassikern wie „Alt Schuss“, „De Fetzer“, „KG Regenbogen“, „Tanzbar Daniela Budde“ und „Halbangst“ sorgten bei Spielern und Fans für ausgelassene Stimmung. Ein weiterer Höhepunkt war die umgedichtete Version des Klassikers „Die Sterne funkele“, präsentiert von Alt Schuss und der Halbangst-Kombo. Wo sonst im Text die „Sterne funkele“ wurde nun „mit Friedhelm Funkele geschunkele“. Genau das passierte auch bis spät in die Nacht: Es wurde geschunkelt, gebüzt und natürlich gefeiert.



Da war die Stimmung im Stahlwerk auf dem Siedepunkt: Axel Bellinghausen stimmte die „Humba“ an.



Großer Applaus brandete auf, als Cheftrainer Friedhelm Funkel als Mitglied des Elferrats vorgestellt wurde.



Kapitän Oliver Fink begeisterte mit einem „Schnäuzer“, den einst Ralf Dusend aufgetragen hat.



Auch der Düsseldorfer Prinz Christian III. war zu Gast auf Fortunas Karnevalsparty.



Die F95-Spaßkombo „Halbangst“ sorgte ebenfalls für beste Stimmung.



Gute Laune: Teammanager Sascha Rösler und Coach Friedhelm Funkel.

Unsere Heimat: Düsseldorf. Unser Zuhause: Die Welt.

Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel führende Marktpositionen sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft.

Aus dem vor 140 Jahren gegründeten Waschmittel-Hersteller aus Düsseldorf ist heute ein Weltkonzern mit rund 50.000 Mitarbeitern und über 18 Milliarden Euro Jahresumsatz geworden.

Die Zeiten ändern sich – die Wurzeln in Deutschland bleiben. Düsseldorf ist Sitz der Konzernzentrale und die größte Produktionsstätte von Henkel.

Persil Purex all Schwarzkopf Dial syoss LOCTITE TECHNOMELT TEROS ON

Henkel

„Wir wissen, was wir können und was wir schaffen können“

Fortuna feiert im Tulip Inn Düsseldorf Arena ihren Neujahrsempfang

Traditionen müssen gelebt und vor allem fortgeführt werden. So trafen einen Tag nach dem Telekom Cup im Tulip Inn Düsseldorf Arena rund 400 Gäste – bestehend aus Partnern, Sponsoren, ehrenamtlichen Helfern und Freunden der Fortuna – ein, um mit der Fortuna den Neujahrsempfang zu feiern. Auch Cheftrainer Friedhelm Funkel sowie der Mannschaftsrat um Kapitän Oliver Fink mischten sich unter die Leute und ernteten viel Lob für das Auftreten beim Telekom Cup tags zuvor.



Empfangen die Gäste beim Neujahrsempfang: Die Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Reinhold Ernst und Carsten Knobel, Tulip-Inn-Geschäftsführerin Nicola Stratmann sowie die Vorstandsmitglieder Robert Schäfer, Paul Jäger und Sven Mühlenbeck.

Nachdem alle Gäste eingetroffen waren, übernahmen Fortunas Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Reinhold Ernst und Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer gemeinsam die Begrüßung. ➔ „Herzlichen Dank, dass sie uns auch in schwierigen Zeiten die Treue gehalten haben“, betonte Dr. Ernst. ➔ „Es war nicht immer einfach, zur Fortuna zu stehen. Deshalb ist diese Treue umso mehr zu schätzen. Nun sind wir auf einem guten Weg, den wir Schritt für Schritt weitergehen wollen.“

Bevor Schäfer seine Begrüßungsrede hielt, bedankte er

sich zunächst bei Gastgeberin Nicola Stratmann vom Tulip Inn und den Mitarbeitern, die an der Organisation des Neujahrsempfanges beteiligt waren. ➔ „Es ist ein besonderer Tag für unser Haus“, erklärte Stratmann. ➔ „Zum einen trägt die Fortuna zum neunten Mal in Folge hier ihren Neujahrsempfang aus, zum anderen wurde unser Hotel auf den Tag genau vor zehn Jahren eröffnet. Die Fortuna war damals unser erster Partner. Wir möchten uns für die letzten Jahre bedanken, aber auch dafür, dass wir die Zukunft gemeinsam bestreiten.“ Dann übernahm Fortunas Vorstandsvorsitzender das Wort und

begrüßte zunächst Oberbürgermeister Thomas Geisel, die Bürgermeister Günter Karen-Jungen und Klaudia Zepunkte sowie den Japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi und DFB-Vizepräsident Peter Frymuth. ➔ „Außerdem freue ich mich sehr, dass Marianne, die Frau von Matthes Mauritz, heute hier ist. Sie werden natürlich ein Teil der Fortuna-Familie bleiben“, sagte Schäfer, der im Rahmen seiner Begrüßung natürlich auch die Partner und Sponsoren, die Mitglieder der Vereinsgremien und die Medienvertreter nicht vergaß.

➔ „2016 war für uns kein leichtes Jahr“, begann Schäfer seinen Rückblick auf die letzten Monate. ➔ „Es ist viel passiert und es hat sich viel verändert. Nun kann man sagen, dass die Veränderungen gut waren. Wir haben eine Mannschaft, die uns nicht nur gestern beim Telekom Cup, sondern auch in vielen Spielen in der Hinrunde begeistert hat. Die Fortunen können sich wieder mit ihrem Team identifizieren – das war unser Ziel.“ Auch auf einige Neuerungen abseits des Rasens ging Schäfer ein: ➔ „Wir haben in unserer Heimat Flingern erstmals einen Weihnachtsmarkt

errichtet, wir haben eine schöne Weihnachtsfeier mit fast 600 Leuten, darunter allen Jugendmannschaften, gefeiert und werden bald einen neuen Fanshop an der Arena eröffnen.“

Auch Oberbürgermeister Geisel nutzte die Gelegenheit, einige Worte an die Gäste zu richten.

➔ „Die Fortuna ist auf einem guten Weg, das war im vergangenen Jahr nicht immer so“, betonte das Stadt-Oberhaupt. ➔ „Wir mussten im ersten Halbjahr 2016 um die Fortuna zittern. In dieser Zeit war es beeindruckend, welch ein Ruck durch die Stadt gegangen ist. Wir haben sogar auf dem Marktplatz eine Fortuna-Flagge gehisst. Am Ende ist der Fortuna der Klassenerhalt gelungen und die Erleichterung der ganzen Stadt war spürbar. In der Hinrunde ist es dem tollen Trainer Friedhelm Funkel gelungen, das Team in ungefährdete Tabellenregionen zu führen. Ich wünsche der Fortuna in der Rückrunde viele gute Spiele und eine noch vollere Arena.“

Abschließend wurde es noch einmal sportlich, im Talk mit Moderator Andreas Hecker berichtete Funkel von der bisherigen Vorbereitung: ➔ „Wir haben ein tolles Trainingslager hinter uns. Die Mannschaft hat gut mitgezogen, auch die Testspiele waren ordentlich. Wir sind gut vorbereitet – das hat man gestern gesehen.“ Der Cheftrainer sprach damit die Auftritte beim Telekom Cup an. ➔ „Die Mannschaft hat sich positiv verkauft. Die Leistungen gegen den FC Bayern und vor allem gegen Borussia Mönchengladbach waren bemerkenswert“, betonte Funkel, schob aber direkt hinterher: ➔ „Wir haben allerdings keine Punkte dafür bekommen. Es gibt keine Veranlassung zu träumen. Wir wissen, was wir können und was wir schaffen können.“



Oberbürgermeister Thomas Geisel überreichte Cheftrainer Friedhelm Funkel auf der Bühne den Karnevalsorden der Stadt.



Wenn's gut werden muss.

Partner des Sports



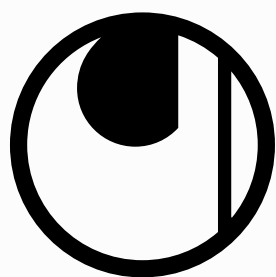
BAUHAUS 3 x in Düsseldorf



UhlSport wird der neue Fortuna-Ausrüster ab 2017/18

Fortuna und UhlSport schließen langfristige Partnerschaft

Fortuna Düsseldorf und UhlSport schließen für die kommenden vier Spielzeiten eine umfassende Ausrüstungspartnerschaft. Demnach wird die unabhängige Fußball-Marke künftig den gesamten Traditionsverein ausrüsten und als premiumPARTNER für die Fans der Fortuna sichtbar sein. Der Vertrag mit dem bisherigen Ausstatter Puma endet mit Ablauf der aktuellen Saison. Fortuna Düsseldorf bedankt sich für die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit.



uhlsport®

➔ **Robert Schäfer,**
Vorstandsvorsitzender:

„Wir haben gemeinsam den Markt sorgfältig sondiert und uns aus den verschiedenen Angeboten für das beste Gesamtpaket entschieden. An diesen Prozessen war auch unser Vermarktungspartner Infront beteiligt, dem wir dafür sehr dankbar sind. Wir werden uns nicht nur wirtschaftlich deutlich verbessern, sondern können vor allem unseren Fans speziell für Fortuna entwickelte Produkte in hoher Qualität anbieten. Gleichzeitig können wir in unserem Merchandising-Geschäft viel

flexibler agieren. Wichtiger Teil der Partnerschaft ist auch, dass künftig alle Teams von der U9 bis zu den Profis erstmals einheitlich ausgestattet werden. Damit dokumentieren alle Mannschaften ihre Vereinszugehörigkeit und stärken die Identifikation mit der Fortuna. Alle Rot-Weißen werden mit den neuen Trikots und dem Design eine Menge Freude haben.“

➔ **Melanie Steinhilber,**
Geschäftsführerin der
uhlsport GmbH:

„Die Partnerschaft mit Fortuna Düsseldorf freut uns außerordentlich und setzt im fußballstarken Westen Deutschlands für uns einen neuen Akzent. Die Fortuna ist Tradition und Herzblut und ist für uns in den kommenden Jahren ein absoluter Anwärter auf die erste Liga. Das Konzept des Vereins für die kommenden Jahre hat uns ebenso überzeugt wie die Offenheit, uns in unseren Vertriebsplanungen zu unterstützen. Die Einbindung des regionalen Sportfachhandels liegt uns ebenso am Herzen wie die Ansprache der Vereine in der Region. Als international ausgerichtete Unternehmung war Düsseldorf auch

aufgrund der internationalen Anbindung eine absolute Topwahl, um unsere weltweiten Kunden nach Deutschland einzuladen.“

➔ **Andreas Geser,**
Sponsoring Manager bei uhlsport:

„Fortuna Düsseldorf ist ein absoluter Traditionsverein mit sehr treuen und begeisterungsfähigen Fans. Diese Basis, zusammen mit der zukünftigen Ausrichtung des Vereins und dem offenen und fairen Austausch mit den Vereinsverantwortlichen im Zuge der Vertragsgespräche, lassen uns voller Freude auf die kommende Partnerschaft blicken. Mit einer speziell für die Fortuna entwickelten Merchandisingkollektion, kurzen Entscheidungswegen, einer hohen Flexibilität und stets einem offenen Ohr für die Bedürfnisse des Vereins und seiner Fans wollen wir ein verlässlicher Partner sein und unseren Teil zu einem nachhaltigen Erfolg beitragen.“

➔ **Über uhlsport**

Die uhlsport GmbH hat ihren Hauptsitz in Engstlatt bei Balingen und beschäftigt zusammen mit den Tochtergesellschaften in

Frankreich, Skandinavien und Spanien weltweit ca. 230 Mitarbeiter. Gemeinsam mit Distributionspartnern in über 80 Ländern umfasst das Vertriebsnetzwerk von uhlsport nahezu die ganze Welt. Die Marke uhlsport gab dem Unternehmen seinen Namen und ist die älteste im Portfolio der uhlsport GmbH. Als unabhängige Fußball-Marke strebt uhlsport stets die perfekte Symbiose von Funktion und Design an. Heute setzen uhlsport Torwarthandschuhe weltweit Maßstäbe und werden von führenden Torhütern überall auf dem Globus getragen. Mit einer umfassenden Team-sport-Kollektion, die von Trikots über Trainingsequipment zu Bällen und Zubehör reicht, bietet uhlsport das ideale Portfolio für alle Vereine – von der Bundesliga bis in die Kreisliga.

➔ Die uhlsport GmbH vertreibt neben der Marke uhlsport weitere drei Marken: Die Eigenmarke Kempa, mit der u.a. der Deutsche Handballbund ausgerüstet wird, sowie die Basketball-Marke Spalding aus den USA und die australische Rugby-Marke BLK, für die die uhlsport GmbH die Distributionsrechte in mehreren europäischen Ländern besitzt.



Innovation
that excites

Intuitiv richtig handeln

Glanz **parade**

EVALIA 1.5DCI

ACENTA 66 KW (90 PS)

Regulärer Preis 23.730,- €

Fan-Rabatt - 6.397,- €

Unser Fan-Preis 17.333,- €*

JUKE 1.6

VISIA 69 KW (94 PS)

Regulärer Preis 16.645,- €

Fan-Rabatt* - 3.979,- €

Unser Fan-Preis 12.666,- €*

QASHQAI 1.2

VISIA 85 KW (115 PS)

Regulärer Preis 20.765,- €

Fan-Rabatt* - 4.654,- €

Unser Fan-Preis 16.111,- €*

X-TRAIL 1.6

VISIA 120 KW (163 PS)

Regulärer Preis 25.840,- €

Fan-Rabatt* - 5.841,- €

Unser Fan-Preis 19.999,- €*



So schön wie eine Glanzparade, so schön glänzen auch die Ihre Augen, wenn Sie von unseren F95-Mitglieder-Konditionen für vier Top Nissan Modelle erfahren!

Entscheiden Sie sich für einen Nissan Evalia, Qashqai, X-Trail oder Juke und sparen als Fortuna 95-Mitglied bares Geld. Sie haben Fragen zu den Sonderkonditionen? Wir beraten Sie gerne. Mit unseren 10 Standorten im Rheinland sind wir immer in Ihrer Nähe.

* Ein Angebot für Mitglieder des Düsseldorfer Turn- und Sportverein Fortuna 1895 e.V. Gültig bei Abschluss eines Kaufvertrages bis zum 31.03.2017 sowie der Zulassung auf das eingetragene Mitglied unter Vorlage des aktuellen Mitgliederausweises.

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert 5,6 - 6,2; CO₂-Emissionen: kombiniert 129 - 145 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B - D. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Angebote solange der Vorrat reicht.



40233 Düsseldorf · Höherweg 141 - 151 · Tel. 0211 - 73773 - 0
47805 Krefeld, Preckel · Virchowstr. 136-138 · Tel. 02151 - 3711 - 0
41068 Mönchengladbach · Monschauer Str. 34 · Tel. 02161/ 93 91-0
41464 Neuss · Moselstr. 5c · Tel. 02131 - 74036 - 0
42579 Heiligenhaus · Pinner Str. 46 · Tel. 02056 - 9841 - 0
42699 Solingen · Höhscheider Str. 95 · Tel. 0212 - 26264 - 0
47608 Geldern · Weseler Str. 144 · Tel. 02831 - 9234 - 0
47533 Kleve · Kalkarer Str. 12-20 · Tel. 02821 - 7761 - 0
47877 Willich · Siemensring 2-6 · Tel. 02154 - 4813 - 87
52525 Heinsberg · Industriestr. 56 · Tel. 02452 - 688 - 0



Finden statt suchen.

www.autozentren-pa.de

AUTOZENTRUM P&A/PRECKEL

Fortunas Offensivkraft musste mit Togo nach der Gruppenphase die Heimreise antreten

Bebou beim Afrika-Cup ausgeschieden

Leider war das Daumendrücken vergebens. Vor seinem letzten und entscheidenden Gruppenspiel mit Togo gegen den Kongo hatte das gesamte Fortuna-Team seinem Kollegen Ihlas Bebou via Sozialer Netzwerke „Viel Erfolg!“ gewünscht. Doch am Dienstagabend war das Abenteuer Afrika-Cup für den Offensivakteur beendet. Das letzte Gruppenspiel verloren die Togolesen mit 1:3 – somit war das Ausscheiden nach der Vorrunde besiegelt.



Musste beim Afrika-Cup mit Togo schon nach der Vorrunde die Segel streichen: Ihlas Bebou.

Begegnet hatte alles mit einem echten Achtungserfolg: Im Auftaktmatch gegen die Elfenbeinküste gab es ein 0:0 und einen wichtigen Punktgewinn. Auch in der zweiten Partie ging es blendend los: Mathieu Dossevi hatte Togo gegen Marokko in Führung gebracht – am Ende stand eine 1:3-Niederlage gegen die Nordafrikaner zu Buche. Das entscheidende Spiel gegen das Überraschungsteam Kongo ging am Dienstagabend ebenfalls mit 1:3 verloren. Somit mussten in der Gruppe C Togo und Titelverteidiger Elfenbeinküste die Segel streichen und Bebou

die frühzeitige Heimreise nach Düsseldorf antreten.

➔ „Aus der Traum“, schrieb ein enttäuschter Bebou auf seiner offiziellen Facebook-Seite. ➔ „Bis zum nächsten Mal! Danke an alle für die Unterstützung!“ Die gesammelten Erfahrungen aus den drei Spielen, die Bebou allesamt über 90 Minuten absolvierte, kann dem 22-Jährigen keiner nehmen. Inzwischen ist Fortunas Offensivkraft wieder in Düsseldorf angekommen. Am heutigen Freitag startet für Bebou und die Rot-Weißen in der heimischen ESPRIT arena gegen den SV Sandhausen die Rückrunde.

Abgänge in der Winterpause Julian Koch zu Ferencvaros Budapest

Rüzgar soll in 3. Liga Spielpraxis sammeln

Nach den Verpflichtungen der beiden Defensivspieler Gökhan Gül und Andre Hoffmann haben auch zwei Spieler den Verein verlassen. Bei Kemal Rüzgar muss man jedoch ein „vorerst“ hinzufügen, schließlich wurde er für die Rückrunde an den Drittligisten VfL Osnabrück ausgeliehen. Julian Koch hingegen hat den Club um die Auflösung seines Vertrags gebeten, weil er beim ungarischen Doublesieger Ferencvaros Budapest eine neue Herausforderung angehen möchte.



Kemal Rüzgar.



Julian Koch.

Der 21-jährige Rüzgar erhält in Osnabrück einen Vertrag bis zum Saisonende und soll in der 3. Liga Spielpraxis sammeln. Der Angreifer hatte im Sommer

den Sprung aus Fortunas Nachwuchsleistungszentrum in den Profikader geschafft und konnte in der vergangenen Saison seine ersten Zweitligaminuten sammeln. In dieser Spielzeit ab-

solvierte er für Fortunas U23 in der Regionalliga West 13 Partien und erzielte sieben Treffer. ➔ „Kemal ist ein junger Spieler, dessen Entwicklungspotential noch nicht ausgeschöpft ist“, sagt Cheftrainer Friedhelm Funkel. ➔ „Beim VfL Osnabrück hat er bis zum Saisonende die Möglichkeit, Spielpraxis in einer höheren Spielklasse als der Regionalliga zu sammeln. Dies wird für seine Entwicklung sehr wichtig sein.“ Koch wechselte im Januar zu Ferencváros Budapest. Der 26-Jährige wird beim ungarischen Doublegewinner vom deutschen Trainer Thomas Doll trainiert. Über die Ablösemodalitäten wurde Stillschweigen vereinbart.

Koch kam im Sommer 2015 vom FSV Mainz 05 zur Fortuna und absolvierte insgesamt 36 Partien für die Rot-Weißen. ➔ „Julian ist ein absoluter Vorzeigeprofis, den sich jeder Trainer im Kader wünscht, weil er sich immer zu einhundert Prozent für die Mannschaft einsetzt“, betont Funkel und fügt hinzu: ➔ „Er ist nun mit dem Wunsch an uns herangetreten, in Budapest eine neue Herausforderung anzugehen. Es ist ein Verlust für die Fortuna, aber diesem Wunsch haben wir entsprochen, weil er sich sportlich und menschlich stets einwandfrei verhalten hat. Wir wünschen ‚Kochi‘ für seine Zeit in Budapest alles Gute.“

CINQUE



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | cinque.de

Die CineStarCARD Punkte, Prämien, großes Kino!

NEU!



**JETZT ANMELDEN UND
250 PUNKTE SICHERN!**

**CineStarCARD-Kunden
genießen exklusive Vorteile:**

- Pro 1 € Umsatz 10 Punkte sammeln und bereits ab 10 Besuchen* oder 1.250 Punkten Freitickets oder Prämien einlösen.
- Mit wechselnden Preisvorteilen sparen und bei tollen Gewinnspielen mitmachen.
- Exklusive Einladungen zu Sondervorführungen und Filmevents erhalten.
- Und das Beste: Die CineStarCARD ist völlig kostenlos.

Jetzt an der Kinokasse, per App oder unter cinestar.de/card anmelden.

* Durchschnittsumsatz bei zehn gekauften Tickets inkl. Snacks im Gesamtwert von 125 €.

CineStar
So macht Kino Spaß.

Angeregter Austausch beim Mitgliederforum

Angeregter Austausch beim Mitgliederforum

Am Mittwochabend trafen sich Mitglieder der Vereinsgremien, NLZ-Leiter Frank Schaefer und Vereinsmitglieder zu einem angeregten Austausch beim neuerlichen Mitgliederforum. Neben „Gastgeber“ Schaefer, der im Nachwuchsleistungszentrum im Toni-Turek-Haus sein berufliches Zuhause hat, standen auch Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Reinhold Ernst, Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer und Wahlausschuss-Mitglied Maurizio Dell'Abate den anwesenden Mitgliedern als Ansprechpartner zur Verfügung.



Guter Austausch mit den Mitgliedern: Fortunas Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Reinhold Ernst, Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer, Moderator Andreas Hecker, NLZ-Leiter Frank Schaefer und Wahlausschuss-Mitglied Maurizio Dell'Abate.

Den Anfang machte Robert Schäfer, der von der „guten Vorbereitung“ berichtet hat: „Die Spieler haben super mitgezogen, unsere Neuzugänge wurden sehr gut integriert. Es kann am Freitag endlich wieder losgehen.“ Dr. Reinhold Ernst wagte noch einen Rückblick auf

die letzten zwölf Monaten: „Vor genau einem Jahr waren wir mit dem intensiven Prozess der Suche nach einem Vorstandsvorsitzenden beschäftigt. Seitdem haben wir weitere Themen vorangetrieben. Nun ist es ruhiger geworden, sodass wir zwischen Weihnachten und Neujahr eine

kleine Pause machen konnten. Aber nun gibt es schon wieder einiges zu tun. Aktuell beschäftigen wir uns mit der Gesamtaufstellung des Vereins und weiteren Strukturthemen.“

Seine Premiere bei einem Mitgliederforum gab der neue NLZ-Leiter Frank Schaefer. „Ich freue mich sehr über die Einladung und nun hier zu sein“, stellte sich Schaefer zunächst bei den Mitgliedern vor. „Ich bin jetzt dreieinhalb Monate hier. Diese Zeit hat sich länger angefühlt und das meine ich absolut positiv. Ich war von Beginn an in alle Abläufe intensiv eingebunden – in erster Linie in Prozesse, die das NLZ direkt betreffen. Aber auch was übergreifende Themen wie die Verzahnung zum

Profibereich angeht.“ Ebenfalls zum ersten Mal beim Mitgliederforum als Ansprechpartner für die Mitglieder war Maurizio Dell'Abate. Er berichtete: „Mit den beiden wiedergewählten Mitgliedern Werner Sesterhenn und Christian Köker sowie den neu gewählten Thomas Bollien, Uwe Mies und mir haben wir im Gremium eine sehr gute Mischung und Zusammensetzung. Es gibt auch schon mal kontroverse Diskussionen, am Ende kommen wir aber immer auf einen gemeinsamen Nenner.“ Beim fünften Mitgliederforum fand erneut ein angeregter Austausch statt. Das nächste Mitgliederforum findet turnusmäßig im zweiten Quartal des begonnenen Kalenderjahres 2017 statt.

Fast 600 Rot-Weiße am Düsseldorfer Flughafen

Fortuna-Familie feiert größte Weihnachtsfeier aller Zeiten

Eine derart große Weihnachtsfeier gab es bei der Fortuna noch nie! Fast 600 Mitglieder der Fortuna-Familie – alle Teams von der U9 bis zu den Profis sowie alle Mitarbeiter und Gremien – fanden sich im Dezember in der Station Airport des Düsseldorfer Flughafens ein, um gemeinsam ein besinnliches, aber auch unterhaltsames Weihnachtsfest zu feiern.



Zunächst standen die Kleinsten im Mittelpunkt: Die anwesenden Kinder und Nachwuchsspieler staunten nicht schlecht, als der Nikolaus in den Saal kam und ihnen Geschenke überreichte. In den rot-weißen Geschenktüten

war für alle Kleinen etwas dabei. Über die Leckereien der Bäckerei Puppe haben sich aber alle gleichermaßen gefreut. Den großen Aufwand, der eine solche Veranstaltung mit sich bringt, wollte Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer besonders

erwähnen: „Ich möchte allen danken, die ihren Teil zu diesem tollen Fest beigetragen haben. Dabei ist an erster Stelle der Flughafen Düsseldorf als Gastgeber zu nennen, zum anderen aber auch alle weiteren Sponsoren und Partner, die im Rahmen der Weihnachtsfeier Patenschaften für unsere NLZ-Teams übernommen haben. Ohne ihren Beitrag wäre eine Feier in einem solch schönen Rahmen nicht möglich gewesen.“ Das Buffet mit den verschiedensten Leckereien von Fortuna-Caterer Broich wurde musikalisch umrahmt. Zum einen wusste eine Live-Band die Musik-Freunde unter den Rot-Weißen mit weihnachtlichen

Klängen zu überzeugen, zum anderen sorgte ein Musikquiz für kurzweilige Unterhaltung. Das Gleiche bekamen auch die jüngsten und kleinsten Mitglieder der Fortuna-Familie den gesamten Abend über in der eigens hergerichteten Spielecke. Somit war es nicht nur für Cheftrainer Friedhelm Funkel eine mehr als gelungene Weihnachtsfeier: „Ich war noch nie auf einer Weihnachtsfeier mit so vielen Gästen. Es war eine richtig schöne Veranstaltung – vor allem fand ich es wunderbar, dass unsere Nachwuchsspieler ihre Idolen aus dem Profikader so nah waren und zeitweise sogar mit ihnen an einem Tisch gesessen haben.“

AUSGEZEICHNET GENIESSEN



Heute ist der 13. Erinnerungstag im deutschen Fußball

!Nie wieder – Gegen Diskriminierung und Rassismus

Auf den Tag genau heute vor 72 Jahren, am 27. Januar 1945, konnte das Vernichtungslager in Auschwitz von der sowjetischen Armee befreit werden. In der Zeit seit 1940 waren schätzungsweise bis zu 1,5 Millionen Menschen, vornehmlich jüdischen Glaubens, ermordet worden. Lediglich einige hundert Insassen konnten noch gerettet werden. Um dem Vergessen entgegenzutreten wurde im Januar 2004 die Initiative „!Nie wieder“ in der Evangelischen Versöhnungskirche, KZ-Gedenkstätte Dachau, ins Leben gerufen – als ein Bündnis aus Einzelpersonen, Fangruppen und Fanprojekten, Vereinen, Verbänden und Institutionen aus dem Fußball – auch DFB und DFL unterstützen die Initiative. „!Nie wieder“ gedenkt heute zum 13. Mal der Opfer und engagiert sich für eine würdige Gedenkkultur und für ein Stadion ohne Diskriminierung.



Dabei richtet sich der Blick der meisten Erst- und Zweitligisten in Deutschland auch wieder auf die Mitglieder, die vor nunmehr 84 Jahren, dem Beginn der nationalsozialistischen Herrschaft, ihre Clubs unter anderem wegen ihres Glaubens verlassen mussten. Es waren Spieler, Vorstände, großzügige Förderer und einfache Vereinsmitglieder jüdischer Herkunft und aus den linken politischen Parteien und Organisationen. Auch die Fortuna blieb, wie Nachforschungen in den letzten Jahren ergaben, von dieser unsäglichen Entwicklung nicht verschont. Fernab alltäglicher Bedrohungen, die ab der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten den Mitgliedern vorgenannter Gruppen überall im Deutschen Reich täglich widerfuhr, waren ab Frühjahr 1933 Ausschlüsse aus Vereinen und Verbänden an der Tagesordnung. Spätestens jedoch die 1935 eingeführte Einheitssatzung führte zum Verlust der Vereinszugehörigkeit. Auch bei Fortuna

wurde diese Satzung nach einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 17. April 1935 einstimmig verabschiedet, auch wenn der durchaus bemerkenswerte Zusatz zu finden ist: ➔ „Der Verein lehnt Bestrebungen klassentrennender und konfessioneller Art ab.“ Man darf daraus ableiten, dass der Verein damit zaghaft Stellung gegenüber der Ausgrenzungs- und Diffamierungspolitik der Nationalsozialisten beziehen wollte. Weitere Forschungen sollen hierüber Aufschluss geben. Vor dieser Verfügung hatte der DFB allerdings bereits im April 1933 eine Erklärung abgegeben, dass ➔ „Angehörige der jüdischen Rasse (...) in führenden Positionen der Verbände und Vereine nicht (...) tragbar (sein).“ Vor diesem Hintergrund war auch Dr. Waldemar Spier, seit 1930 Mitglied des Fußball-Ausschusses der Fortuna, aus dem Verein ausgeschlossen worden – kurz vor Erringung der Meisterschaft.

Die Verbrechen im so genannten Dritten Reich, einhergehend mit



In Gedenken an Dr. Waldemar Spier präsentierten die Fortuna-Fans diesen Schriftzug.

dem unbeschreiblichen Leid für die Opfer und ihre Familien, sollen eine unverbrüchliche Mahnung für die Zukunft sein. Sie fordern – insbesondere unter dem Eindruck aktueller politischer Entwicklungen – zwingend dazu auf, sich mehr denn je für ein „!Nie wieder“ einzusetzen.

Das Recht, Asyl zu ersuchen, ist 1951 in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte worden: Die Genfer Flüchtlingskonvention sollte zuerst das Elend auf dem europäischen Kontinent lindern und die damalige Flüchtlingsfrage lösen. Heute verpflichtet sie Staaten weltweit, Verfolgten und Menschen in Not ihren Schutz zu gewähren, ihre Grenzen zu öffnen. Diese Verpflichtung wird aber immer häufiger in Frage gestellt: So starben fast 4.000 Menschen allein im vergangenen Jahr bei dem Versuch, das Mittelmeer zu überqueren und eine neue, friedlichere Bleibe zu finden.

Das „!Nie wieder“ 2017 ist eine Erinnerung, die Verpflichtungen

aus der Genfer Flüchtlingskonvention ernst zu nehmen und dem Schutz der Menschen in Not größte Aufmerksamkeit zu schenken. Diesem Anliegen verleiht der Fußball auch und ganz besonders Nachdruck durch die vielen Projekte, in denen Amateur- und Profivereine und ihre Fans, sich für Geflüchtete engagieren. So seit 2015 auch bei der Fortuna. Diese Projekte sollen eindrücklich die Kraft des Sports unterstreichen – bei dem Herkunft, Hautfarbe, Religion, Sprache, sexuelle Orientierung und vergleichbare Unterscheidungsmerkmale keinen Grund für Ausgrenzung bedeuten.

„!Nie wieder“ im Jahr 2017 ermutigt mehr denn je dazu, sich gegen Diskriminierung, Homophobie und Rassismus couragiert einzusetzen. Fortuna wird weiterhin Zeichen setzen. Denn der Fußball und damit Fortuna stehen für Respekt und Völkerverständigung. Daraus ergeben sich die Chance und die Pflicht, sich für eine Welt einzusetzen, in der man ohne Angst anders sein kann.

Wir liefern auch gerne in die Netze
von Bielefeld und Bochum.



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

Stadtwerke
Düsseldorf



Scheck- und Sachspendenübergabe in der ESPRIT arena

Spenden an vision:teilen und das Leo-Statz-Berufskolleg

Vier Partner unter einem Dach – nämlich unter dem der ESPRIT arena. Dort gab es auf der Nordtribüne kurz vor Weihnachten eine Bescherung der besonderen Art, die alle Seiten sehr zufriedenstellte und vielseitige Hilfe vereinte.



Spendenübergabe und Materialientausch: Melani Mohr (LSB), Bruder Peter Amendt (vision:teilen), Tom Koster (F95), Andreas Ratzmann (LSB) (hinten v.l.), mit den Schülern Firas Simoqa und Nheruan Abdlla.

Schon seit vielen Jahren vergibt die Fortuna zu jedem Heimspiel ein ausgewähltes Eintrittskarten-Kontingent: Neben dem Schulprojekt auch an sozial benachteiligte Mitmenschen,

an Bürgerinnen und Bürger mit Handicap und seit 2010 an Geflüchtete. Letztere finden sich auch im Leo-Statz-Berufskolleg wieder, das zum Verbund der Eliteschule des Fußballs gehört und zugleich Kooperationspartner der Fortuna ist. Karten, die das Berufskolleg erhält, werden jedoch in aller Regel nicht „verschenkt“, sondern gegen eine freiwillige Spende übergeben. Verbindungsinstitutlerin Melani Mohr war Initiatorin der Idee und so konnte sie im Herbst einmal mehr 250 Euro einsammeln, die sie einem guten Zweck zur Verfügung stellte.

„Nutznießer“ war diesmal vision:teilen und ihr Vertreter, der Franziskaner-Bruder Peter Amendt, war einmal mehr entzückt, wie die Fortuna über

Partner an ihre Partner denkt: ➡

„Diese Spende können wir wieder einmal so sinnvoll einsetzen und Menschen, die es dringend nötig haben, ein wenig glücklich machen.“ vision:teilen ist unter anderem mit dem „Gute Nacht Bus“ im Stadtbild vertreten und gibt unter der Woche am Hauptbahnhof und am Kom(m)ödchen Snacks und heiße Getränke an Obdachlose aus.

Fortuna wiederum konnte sich - dank großzügiger Unterstützung von premiumPARTNER Flughafen Düsseldorf - beim Leo-Statz-Berufskolleg bedanken. Drei prall gefüllte Kisten an Büromaterialien, Zeichenutensilien und Stiften werden in naher Zukunft die Vermittlung von Lehrinhalten unterstützen.

„Willi“ Woyke lädt ein, Gerd Zewe und Co. kommen

Treffen der „Alt-Fortunen“ in der Altstadt

Zum Jahresausklang trafen sich am 9. Dezember im „Bastians“ am Carlsplatz im Herzen Düsseldorfs zahlreiche ehemalige Fortunen. Zu einem weiteren ihrer regelmäßigen Treffen in unregelmäßigen Abständen hatte wieder einmal Ex-Torhüter Wilfried Woyke eingeladen.



Mit dabei waren zahlreiche frühere Akteure aus den vergangenen Jahrzehnten, die gemeinsam etliche Bundesligaspiele, Europapokalpartien, Tore

und Triumphe im F95-Trikot verkörperten. Denn die Liste der Anwesenden ist stets prominent besetzt: Thomas Allofs, Heiner Baltes, Benno Beiroth, Dieter Brei, Karl-Heinz Brü-

cken, Klaus Budde, Waldemar „Waldi“ Gerhardt, Fred Hesse, Egon Köhnen, Helmar „Felix“ Schwarzbach, Lothar Weschke, Wilfried „Willi“ Woyke, Gerd Zewe und Gerd Zimmermann. Auch Dr. Reinhold Ernst, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Fortuna, kam für einige anregende Gespräche und den einen oder anderen Gedankenaustausch vorbei.

Wie so oft wurde in Erinnerungen geschwelgt, Vergleiche zur heutigen Fußballergeneration gezogen, die sportliche Situation der aktuellen F95-Auswahl eingeschätzt oder einfach nur geflächst, als sich Fortunas Torhüter Helmar „Felix“

Schwarzbach erinnerte: ➡ „In meinem zweiten Bundesligaspiel, einem 2:4 gegen Eintracht Frankfurt (am 3. Spieltag der Saison 1966/67, Anm. d. Red.), habe ich mir alle vier Dinger selber reingetan.“ Fred Hesse entgegnete lächelnd und nicht ganz ohne Selbstironie: ➡ „Ja, das weiß ich noch genau. Es war mein erstes Spiel. Da konntest du ja nicht gutaussehen!“ In der Tat: Es war der erste Einsatz in der Bundesliga für den damals 23-jährigen Verteidiger, dem noch 296 weitere folgen sollten. Selbst 50 Jahre später sind die Erinnerungen bei vielen Ex-Fortunen noch so frisch als sei es gestern gewesen.

Tipbet.com
Sport- & Livewetten mit Top-Quoten

SUPER KOMBI BONUS

offizieller wettPARTNER von Fortuna Düsseldorf



**ERHALTE
BIS ZU 50% BONUS
AUF WETTGEWINNE**



Teilnahme am NRW-Turnier und neue Heimspielerlebnistage

Ein sportlicher Jahresbeginn

Am 14. Januar hat der KIDS CLUB der Fortuna erneut am großen NRW-Turnier teilgenommen. In diesem Jahr ging es ins Ruhrgebiet. Denn das diesjährige NRW Kids Club-Turnier fand beim letztjährigen Sieger, dem VfL Bochum, statt. Gewinner wurde diesmal das Nachwuchsteam vom MSV Duisburg. Die Kids der Fortuna blieben leider sieglos.



Gleich im ersten Spiel zeigten die jungen Fortunen gegen Bayer Leverkusen zwar eine gute Leistung, kamen aber trotz bester Chancen nicht über ein 0:0 hinaus. Gegen den Gastgeber VfL Bochum lagen die jungen Fortunen schnell mit 0:2 hinten, kamen in den letzten Minuten aber noch einmal stark zurück und glichen zum 2:2 aus. Nochmals 2:2-Unentschieden endete auch das dritte Spiel gegen Schalke. Gegen Borussia Mönchengladbach folgte die erste knappe Niederlage mit 4:5 nach einem hart umkämpften Spiel. Auch im vorletzten Spiel reichte es gegen den 1. FC Köln beim 3:4 leider nicht für einen Punkt. Zum Abschluss gab es gegen Borussia Dortmund mit 1:5 die einzige deutliche Niederlage. Auch wenn die Fortuna-Kids kein Spiel gewinnen konnten, teilweise knapp scheiterten und am Ende den letzten Platz belegten, hatten sie viel Spaß und waren sehr zufrieden. Bei der Siegerehrung erhielten alle eine Urkunde und ließen sich bei einer Ehrenrunde von den zuschauenden Eltern feiern. Leiterin Nina Härtig: „Das Schöne bei diesem Turnier

ist, dass es nicht darum geht, wer gewinnt. Es stehen Fairplay und Spaß im Vordergrund. Genau das haben wir dieses Jahr wieder bei den Kindern erlebt.“

➔ Die neuen Heimspielerlebnistage:

Gleich sechs Heimspiele der Rot-Weißen sind im neuen Jahr bereits terminiert worden. Für die ersten beiden Partien gegen Sandhausen und Kaiserslautern sind die Plätze bereits vergeben. Doch alle jungen Anhänger können sich noch für die anschließenden Heimspielerlebnistage anmelden. Wer also gemeinsam mit den Fortunen vor einem Meisterschaftsspiel in die ESPRIT arena einlaufen will, hat dazu schon bald die Gelegenheit. Bei diesen Begegnungen können die jungen Fans der Rot-Weißen einen Traum wahr werden lassen und als Einlaufkinder mit dabei sein:

- ➔ 25.02.2017 (13:00 Uhr)
F95 – 1. FC Heidenheim
- ➔ 13.03.2017 (20:15 Uhr)
F95 – Eintracht Braunschweig
- ➔ 31.03.2017 (18.30 Uhr)
F95 – 1860 München
- ➔ 09.04.2017 (13:30 Uhr)
F95 – Union Berlin

Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben, ob:

1. am kompletten Heimspiel-Erlebnistag (inkl. Stadionführung; Beginn 3 Stunden vor Spielbeginn)
- ODER
2. nur am Einlaufen mit den Teams (Beginn 45 Minuten vor dem Anstoß) teilgenommen werden möchte.

Anmeldeschluss ist der 12. Februar. Die Anmeldung zu allen Terminen und Veranstaltungen ist möglich per E-Mail unter: kidsclub@f95.de.

Ü60 CLUB: Marlon Ritter und Mitglieder erleben Düsseldorfer Brauchtum

Besuch im Haus des Karnevals

Mitte Januar stand für Mitglieder aus Fortunas Ü60 CLUB eine besondere Aktion an. Auf dem Programm stand eine Führung durch das „Haus des Karnevals“ auf der Zollstraße. Begleitet wurden die 14 Teilnehmer dabei von Fortuna-Profi Marlon Ritter.

Unter der Leitung von Peter Weber vom Komitee Düsseldorfer Carneval (CC) gab es zunächst einige Informationen zum Höhepunkt einer jeden Fünften Jahreszeit, dem Rosenmontagszug. Peter Weber sprach dabei über den Ablauf und die Kosten solch eines bunten und lustigen sowie jecken Treibens. Dabei wurden aus den Reihen der Ü60-Mitglieder viele Fragen gestellt: Wie viele Karnevalisten gibt es? Wie teuer ist es, Prinz zu werden? Und, und, und... Im Anschluss bekam Marlon Ritter einen Karnevalsorden überreicht. Dann ging die Führung durch das Haus los.

Dabei konnten viele spannende Dinge entdeckt werden: Historische Fotos von den früheren Rosenmontagswagen, Prinzenpaaren und der Originalkopf (aus Pappmaschee!) vom Papst von einem alten Karnevalswagen. Höhepunkt war der „Raum der Orden“ mit einer Decke voller Orden, Abzeichen und Anstecknadeln. Marlon Ritter, der selbstverständlich nachher noch fleißig Autogramme gab, war begeistert: „Ich konnte heute sehr viel über den Düsseldorfer Karneval und seine Bedeutung für die Stadt lernen. Mein eigener Orden wird mich immer an diese besondere Jahreszeit erinnern.“

TEEN CLUB: Den Stars ganz nahe

Als Balljunge beim Telekom Cup 2017

Gleich zu Jahresbeginn hatte der TEEN CLUB der Fortuna wieder einmal eine besondere Aktion ins Leben gerufen. Das Motto: Werde Balljunge oder Ballmädchen beim Eröffnungsspiel des Telekom Cups 2017 zwischen Fortuna Düsseldorf und dem FC Bayern München!

Die glücklichen Gewinner waren Niklas Zanghellini (14) und Felix Deffland (16). Weit über eine Stunde vor dem Auftaktmatch beim Winterturnier war an der Leichtathletikhalle im Arena-Sportpark der Treffpunkt ausgemacht worden. Nach einer kurzen Einweisung durften die beiden Jugendlichen dann gemeinsam mit Spielern aus Fortunas U14 den

Bayern-Stars Franck Ribery, Thomas Müller, Manuel Neuer & Co die Bälle aus dem Seitenauswerfen und waren somit hautnah am Spielfeldrand mit dabei. Niklas freute sich daher nicht nur über die Leistung der Fortuna, sondern vor allem über sein ganz besonderes Stadionerlebnis: ➔ „Es war ein unglaubliches Gefühl, so nah bei den Stars zu sein. Diesen Tag werde ich nie vergessen.“



»ICH WILL IMMER DAS BESTE.«

Dirk Nowitzki trägt die GenuTrain®
Aktivbandage von Bauerfeind.

BAUERFEIND.COM

UND DAS BESTE GIBT'S BEI IHREM FACHHÄNDLER.

Hier erfahren Sie, wie Sie mit Bandagen,
Kompressionsstrümpfen und Einlagen
von Bauerfeind beweglich bleiben – heute,
morgen und bis ins hohe Alter.

Lassen Sie sich jetzt beraten.



Sanitätshaus Quarg GmbH
Achenbachstraße 138
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 211 56 660 600
www.quarg.net

Bodzek und Co. schauen Eishockey im ISS Dome

Fortuna drückt DEG im Derby die Daumen

Gegenseitige Unterstützung wird in der Sportstadt Düsseldorf groß geschrieben! So unterstützte die Fortuna – mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Reinhold Ernst und Vorstandsvorsitzenden Robert Schäfer sowie dem Großteil des Kaders – die Düsseldorfer EG im Derby gegen die Kölner Haie. Auch wenn die DEG im Derby mit 1:2 unterlag, rückten die beiden Clubs einmal mehr enger zusammen.



Christian Gartner, Adam Bodzek, Robin Bormuth und Özkan Yildirim waren bei weitem nicht alle Fortunen, die am vergangenen Wochenende der DEG im Rhein-Derby die Daumen drück-

ten. Ein ganzer Tross war in den ISS Dome gekommen, um die Mannschaft von Trainer Christoph Kreuzer zu unterstützen. Umso ärgerlicher, dass es am Ende eine 1:2-Niederlage gegen den großen Rhein-Rivalen gab.

Mit viel Humor und Selbstironie

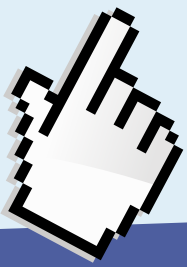
Bellinghausen besteht närrische Reifeprüfung

Dass Axel Bellinghausen eher zu den lustigen Typen im deutschen Profifußball gehört, ist auch über die Grenzen Düsseldorfs hinaus bekannt. Genau dieser Humor, aber auch eine gewisse Portion Selbstironie ließen ihn jetzt die närrische Reifeprüfung auf der Jubiläumsparty (6 x 11) der Weissfräcke bestehen.



Ich bedanke mich, dass ich die Möglichkeit bekomme, mal eine Prüfung zu bestehen“, eröffnet Bellinghausen seinen Vortrag mit einem Augenzwinkern. Ähnlich witzig und selbstironisch machte Fortunas

Routinier auf der Bühne weiter und verdiente sich damit nicht nur stehende Ovationen, sondern auch die Auszeichnung „Summa cum laude“ von Sitzungspräsident Burghard Brings. Fortuna grüßt: Axel, Helau!



#f95fanpics

Schickt uns Eure rot-weißen Urlaubsgrüße! Postet sie auf Facebook an unsere Pinnwand oder bei Twitter & Instagram mit dem Hashtag #f95fanpics!!! Wir werden Euch immer wieder die besten Fotos präsentieren – viel Spaß!



BEST OF ELECTRONICS!



FREUNDLICH · FACHKUNDIG · PERSÖNLICH

GRANDERATH

Montag – Freitag
9.30 – 19.00 Uhr
Samstag
9.30 – 16.00 Uhr

Granderath Elektro GmbH
Worringer Straße 8, Ecke Wehrhahn
40211 Düsseldorf, Telefon: 0211.17 54 270
Internet: www.granderath-elektro.de



Tabelle							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. Eintracht Braunschweig	17	10	4	3	29:18	+11	34
2. Hannover 96	17	9	5	3	31:19	+12	32
3. VfB Stuttgart	17	10	2	5	30:21	+9	32
4. 1. FC Heidenheim 1846	17	8	5	4	25:14	+11	29
5. 1. FC Union Berlin	17	8	4	5	26:20	+6	28
6. FC Würzburger Kickers	17	7	6	4	22:15	+7	27
7. SG Dynamo Dresden	17	7	6	4	25:20	+5	27
8. Fortuna Düsseldorf	17	6	7	4	20:16	+4	25
9. 1. FC Nürnberg	17	7	4	6	30:29	+1	25
10. SV Sandhausen	17	6	6	5	23:17	+6	24
11. VfL Bochum 1848	17	5	7	5	24:28	-4	22
12. SpVgg Greuther Fürth	17	6	3	8	17:27	-10	21
13. 1. FC Kaiserslautern	17	4	7	6	11:15	-4	19
14. TSV 1860 München	17	4	4	9	20:25	-5	16
15. Karlsruher SC	17	2	8	7	11:21	-10	14
16. DSC Arminia Bielefeld	17	3	5	9	19:30	-11	14
17. FC Erzgebirge Aue	17	3	4	10	17:32	-15	13
18. FC St. Pauli	17	2	5	10	11:24	-13	11

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. - Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Wussten Sie schon?



➔ Riesenjubil über den späten Ausgleich in Sandhausen: Am ersten Spieltag schrien **Lukas Schmitz** und **Maecy Ngombo** ihre Freude über den Treffer zum 2:2-Endstand heraus.

Heimtabelle							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. Eintr. Braunschweig	9	8	1	0	21:9	+12	25
2. 1. FC Heidenheim 1846	9	6	2	1	15:4	+11	20
3. Hannover 96	8	6	1	1	14:6	+8	19
4. VfB Stuttgart	8	6	0	2	18:8	+10	18
5. SG Dynamo Dresden	9	4	4	1	16:11	+5	16
6. VfL Bochum 1848	8	4	4	0	15:11	+4	16
7. 1. FC Union Berlin	8	4	3	1	14:6	+8	15
8. SV Sandhausen	9	4	3	2	13:7	+6	15
9. FC Würzburger Kickers	9	4	3	2	10:5	+5	15
10. 1. FC Kaiserslautern	9	3	4	2	7:5	+2	13
11. SpVgg Greuther Fürth	9	4	1	4	9:13	-4	13
12. Fortuna Düsseldorf	8	3	3	2	12:9	+3	12
13. DSC Arminia Bielefeld	9	3	3	3	13:14	-1	12
14. 1. FC Nürnberg	8	3	2	3	12:11	+1	11
15. TSV 1860 München	8	3	2	3	12:11	+1	11
16. FC St. Pauli	8	1	4	3	7:10	-3	7
17. Karlsruher SC	9	1	4	4	7:13	-6	7
18. FC Erzgebirge Aue	8	1	2	5	7:16	-9	5

Auswärtstabelle							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. 1. FC Nürnberg	9	4	2	3	18:18	0	14
2. VfB Stuttgart	9	4	2	3	12:13	-1	14
3. Hannover 96	9	3	4	2	17:13	+4	13
4. Fortuna Düsseldorf	9	3	4	2	8:7	+1	13
5. 1. FC Union Berlin	9	4	1	4	12:14	-2	13
6. FC Würzburger Kickers	8	3	3	2	12:10	+2	12
7. SG Dynamo Dresden	8	3	2	3	9:9	0	11
8. 1. FC Heidenheim 1846	8	2	3	3	10:10	0	9
9. SV Sandhausen	8	2	3	3	10:10	0	9
10. Eintr. Braunschweig	8	2	3	3	8:9	-1	9
11. FC Erzgebirge Aue	9	2	2	5	10:16	-6	8
12. SpVgg Greuther Fürth	8	2	2	4	8:14	-6	8
13. Karlsruher SC	8	1	4	3	4:8	-4	7
14. 1. FC Kaiserslautern	8	1	3	4	4:10	-6	6
15. VfL Bochum 1848	9	1	3	5	9:17	-8	6
16. TSV 1860 München	9	1	2	6	8:14	-6	5
17. FC St. Pauli	9	1	1	7	4:14	-10	4
18. DSC Arminia Bielefeld	8	0	2	6	6:16	-10	2

Zuschauerstatistik			
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
VfB Stuttgart	386.588	8	48.324
Hannover 96	276.600	8	34.575
FC St. Pauli	235.351	8	29.419
Dynamo Dresden	258.871	9	28.763
1. FC Nürnberg	227.947	8	28.493
Fortuna Düsseldorf	218.649	8	27.331
1. FC Kaiserslautern	236.763	9	26.307
TSV 1860 München	184.900	8	23.113
1. FC Union Berlin	168.139	8	21.017
Eintracht Braunschweig	188.962	9	20.996
VfL Bochum	134.980	8	16.873
Arminia Bielefeld	149.966	9	16.663
Karlsruher SC	131.051	9	14.561
1. FC Heidenheim 1846	107.900	9	11.989
Würzburger Kickers	101.137	9	11.237
SpVgg Greuther Fürth	69.595	8	8.699
Erzgebirge Aue	66.250	8	8.281
SV Sandhausen	60.684	9	6.743
GESAMT:	3.204.333	152	21.081

Torjäger				
Spieler	Verein	S	T (11er)	QUO
Guido Burgstaller	1. FC Nürnberg	16	14 (1)	0,88
Simon Terodde	VfB Stuttgart	15	11 (0)	0,73
Domi Kumbela	Eintr. Braunschweig	17	11 (0)	0,65
Martin Harnik	Hannover 96	14	8 (1)	0,57
Andrew Wooten	SV Sandhausen	16	8 (1)	0,50
Marc Schnatterer	1. FC Heidenheim 1846	17	7 (4)	0,41
Collin Quaner	1. FC Union Berlin	14	7 (0)	0,50
Akaki Gogia	Dynamo Dresden	14	7 (0)	0,50
Pascal Köpke	FC Erzgebirge Aue	16	7 (0)	0,44
Stefan Kutschke	Dynamo Dresden	17	6 (0)	0,35
Peniel Mlapa	VfL Bochum 1848	16	6 (0)	0,38
Michael Liendl	TSV 1860 München	13	6 (5)	0,46
Steven Skrzybski	1. FC Union Berlin	17	6 (1)	0,35
Christian Gentner	VfB Stuttgart	17	5 (0)	0,29
Rouwen Hennings	Fortuna Düsseldorf	15	5 (1)	0,33
Tim Matavz	1. FC Nürnberg	11	5 (0)	0,45
Aziz Bouhaddouz	FC St. Pauli	14	5 (0)	0,36
Elia Soriano	Würzburger Kickers	17	5 (1)	0,29
Fabian Klos	DSC Arminia Bielefeld	16	5 (1)	0,31

Scorerliste					
Spieler	Verein	S	V	T	PKT
Guido Burgstaller	1. FC Nürnberg	16	1	14	15
Marc Schnatterer	1. FC Heidenheim 1846	17	6	7	13
Simon Terodde	VfB Stuttgart	15	1	11	12
Domi Kumbela	Eintr. Braunschweig	17	1	11	12
Andrew Wooten	SV Sandhausen	16	3	8	11
Collin Quaner	1. FC Union Berlin	14	3	7	10
Steven Skrzybski	1. FC Union Berlin	17	4	6	10
Kevin Möhwald	1. FC Nürnberg	15	7	3	10
Martin Harnik	Hannover 96	14	1	8	9
Nejmaddin Daghfous	Würzburger Kickers	17	7	2	9
Stefan Kutschke	Dynamo Dresden	17	2	6	8
Akaki Gogia	Dynamo Dresden	14	1	7	8
Carlos Mané	VfB Stuttgart	10	4	4	8
Kenan Karaman	Hannover 96	17	3	5	8
Christian Gentner	VfB Stuttgart	17	2	5	7
Tim Matavz	1. FC Nürnberg	11	2	5	7
Peniel Mlapa	VfL Bochum 1848	16	1	6	7
Michael Liendl	TSV 1860 München	13	1	6	7
Onel Hernández	Eintr. Braunschweig	17	3	4	7

Kartenstatistik					
Spieler	Verein	GK	GR	RK	PKT
Stefan Kulovits	SV Sandhausen	6	1	0	9
Timo Perthel	VfL Bochum 1848	4	0	1	9
Tim Kister	SV Sandhausen	4	0	1	9
Kevin Akpoguma	Fortuna Düsseldorf	5	1	0	8
Kaan Ayhan	Fortuna Düsseldorf	5	1	0	8
Sebastian Hertner	FC Erzgebirge Aue	3	0	1	8
Saif Sané	Hannover 96	3	0	1	8
Jan Mauersberger	TSV 1860 München	7	0	0	7
Johannes Wurtz	VfL Bochum 1848	7	0	0	7
Philipp Klingmann	SV Sandhausen	7	0	0	7
Maximilian Wittek	TSV 1860 München	7	0	0	7
Christian Tiffert	FC Erzgebirge Aue	1	2	0	7
Emanuel Taffertschofer	Würzburger Kickers	2	0	1	7
Axel Bellinghausen	Fortuna Düsseldorf	6	0	0	6
Adam Bodzek	Fortuna Düsseldorf	6	0	0	6
Daniel Adlung	TSV 1860 München	6	0	0	6
Bernd Nehrig	FC St. Pauli	6	0	0	6
Kevin Großkreutz	VfB Stuttgart	6	0	0	6
Fabian Klos	DSC Arminia Bielefeld	6	0	0	6

S=Spiele / T(11er)=Tore (Elfmeter) / QUO=Quote

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (1 Pkt.) / PKT=Punkte

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (6 Pkt.) / PKT=Punkte

Der letzte 17. Spieltag



Fr, 16.12.2016, 18:30 Uhr

Erzgebirge Aue - Fortuna Düsseldorf 0:0 (0:0)

Fr, 16.12.16, 18:30	1. FC Union Berlin	: SpVgg Greuther Fürth	1:1 (0:0)
	TSV 1860 München	: 1. FC Heidenheim	1:1 (1:0)
Sa, 17.12.16, 13:00	FC St. Pauli	: VfL Bochum	1:1 (0:1)
	Karlsruher SC	: Eintr. Braunschweig	0:0 (0:0)
So, 18.12.16, 13:30	Hannover 96	: SV Sandhausen	0:0 (0:0)
	Arminia Bielefeld	: Dynamo Dresden	1:2 (0:1)
	Würzburger Kickers	: VfB Stuttgart	3:0 (2:0)
Mo, 19.12.16, 20:15	1. FC Nürnberg	: 1. FC Kaiserslautern	2:1 (0:0)

Freitag, 27. Januar 2017, 18:30 Uhr ESPRIT arena, Düsseldorf



FORTUNA DÜSSELDORF - SV SANDHAUSEN



Tore:	:	Tore:
	(:)	
Zuschauer:		

- ➔ **Schiedsrichter:** Lasse Koslowski
- ➔ **Gespann:** Henry Müller / Robert Wessel - Benjamin Bläser
- ➔ **Moderator im Stadion:** André Scheidt

Der aktuelle 18. Spieltag



Fr, 27.01.2017, 18:30 Uhr

Fortuna Düsseldorf - SV Sandhausen

Fr, 27.01.17, 18:30	1. FC Union Berlin	: VfL Bochum	-- (-:-)
	TSV 1860 München	: SpVgg Greuther Fürth	-- (-:-)
Sa, 28.01.17, 13:00	Erzgebirge Aue	: 1. FC Heidenheim	-- (-:-)
	Würzburger Kickers	: Eintr. Braunschweig	-- (-:-)
So, 29.01.17, 13:30	1. FC Nürnberg	: Dynamo Dresden	-- (-:-)
	FC St. Pauli	: VfB Stuttgart	-- (-:-)
	Karlsruher SC	: Arminia Bielefeld	-- (-:-)
Mo, 30.01.17, 20:15	Hannover 96	: 1. FC Kaiserslautern	-- (-:-)

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten 5 Pflichtspiele

20.11.2016	FC St. Pauli - F95	0:1 (0:1)
25.11.2016	F95 - Hannover 96	2:2 (0:1)
04.12.2016	Würzburger Kickers - F95	0:0 (0:0)
09.12.2016	F95 - 1. FC Nürnberg	0:2 (0:1)
16.12.2016	Erzgebirge Aue - F95	0:0 (0:0)



Der nächste 19. Spieltag



Mo, 06.02.2017, 20:15 Uhr

VfB Stuttgart - Fortuna Düsseldorf

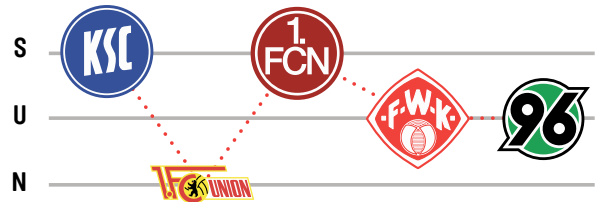
Fr, 03.02.17, 18:30	SpVgg Greuther Fürth	: Hannover 96	-- (-:-)
	1. FC Kaiserslautern	: Würzburger Kickers	-- (-:-)
	Arminia Bielefeld	: TSV 1860 München	-- (-:-)
Sa, 04.02.17, 13:00	1. FC Heidenheim	: 1. FC Nürnberg	-- (-:-)
	SV Sandhausen	: Erzgebirge Aue	-- (-:-)
So, 05.02.17, 13:30	VfL Bochum	: Karlsruher SC	-- (-:-)
	Eintr. Braunschweig	: FC St. Pauli	-- (-:-)
	Dynamo Dresden	: 1. FC Union Berlin	-- (-:-)

Formcheck SV Sandhausen



Die letzten 5 Pflichtspiele

19.11.2016	Karlsruher SC - SVS	1:3 (0:0)
27.11.2016	SVS - 1. FC Union Berlin	0:1 (0:1)
03.12.2016	1. FC Nürnberg - SVS	1:3 (0:1)
11.12.2016	SVS - Würzburger Kickers	0:0 (0:0)
18.12.2016	Hannover 96 - SVS	0:0 (0:0)



Wussten Sie schon?



➔ In der Vergangenheit trafen Fortuna Düsseldorf und der SV Sandhausen insgesamt neunmal aufeinander. Sieben der neun Partien wurden in der 2. Liga ausgetragen und zwei in der dritten Spielklasse.

➔ Von den vier Heimspielen der Rot-Weißen gegen den SVS konnten die Fortunen zwei gewinnen. Der letzte Heimsieg der Fortuna gegen Sandhausen war am 10. November 2013 dank des 1:0-Siegtreffers von Aristide Bancé in der 60. Spielminute.

➔ Den höchsten Sieg der Fortuna gegen Sandhausen gab es im Jahr 2014. Im Hardtwaldstadion siegten die Fingerner am 31. Spieltag mit 3:0. Den Führungstreffer erzielte Ben Halloran, Doppel-Torschütze zum Endergebnis war Michael Liendl.

➔ Beim letzten Aufeinandertreffen beider Clubs in der ESPRIT arena siegten die Sandhäuser mit 1:0 durch ein Tor von Ex-Fortune Ranisav Jovanovic. In insgesamt neun Partien trennten sich beide Clubs nur einmal mit einem Remis und gewannen beide jeweils viermal.

➔ Mit Julian Schauerte befindet sich ein ehemaliger Sandhäuser in den Reihen der Fortunen. Der Rechtsverteidiger spielte seit 2009 in Sandhausen, bis er 2014 bei der Fortuna einen Vertrag unterschrieb.

**FR
RO
H
S**

**F
U
M
K
E
L
M
A
G
G
E
L**

**M
E
J
E
S**



FORTUNA DÜSSELDORF





Foto: Christof Wolff

LUKAS SCHMITZ

16. SPIELTAG SAISON 2016/17 | 09.12.2016, 18:30 UHR

FORTUNA DÜSSELDORF : 1. FC NÜRNBERG 0:2 (0:1)



:



27. JANUAR 18.30 UHR
ESPRIT arena

BBDO



BUNDESLIGA



Stadwerke
Düsseldorf



Henkel



Tipbet.com



HITACHI
Inspire the Next



Jankens & Partner



PUMA



TOYO TIRES
driven to perform



AUTOCENTRUM P&A
NISSAN



Düsseldorf
Airport
DUS






boot
Düsseldorf

PLAY NOW

21.-29.1.2017



Jetzt neu!
Wellenreiten auf der
stehenden Welle
Halle 2

360° Wassersport erleben
boot.de



scan
and
watch



Messe
Düsseldorf

Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR



premiumPARTNER

Stadtwerke
Düsseldorf



PUMA®



TOYO TIRES
driven to perform

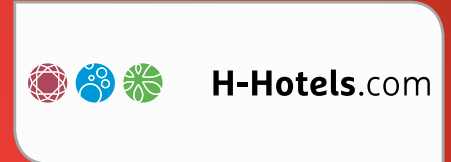
Tipbet.com


AUTOZENTRUM P&A
NISSAN

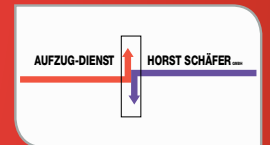
HITACHI
Inspire the Next

Düsseldorf
Airport **DUS**

 **fortunaPARTNER**



 **teamPARTNER**



FORTUNA DÜSSELDORF

1 TOR



Michael Rensing
→ 14.05.1984

👁️ : 17 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

19 TOR



Lars Unnerstall
→ 20.07.1990

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

25 TOR



Justin vom Steeg
→ 21.11.1996

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

38 TOR



Tim Wiesner
→ 21.11.1996

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

3 ABW



André Hoffmann
→ 28.02.1993

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

4 ABW



Julian Schauerte
→ 02.04.1988

👁️ : 13 🟡 : 1
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

5 ABW



Kaan Ayhan
→ 10.11.1994

👁️ : 9 🟡 : 5
⚽ : - 🟡 : 1
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 1

6 ABW



Kevin Akpoguma
→ 19.04.1995

👁️ : 16 🟡 : 5
⚽ : - 🟡 : 1
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

15 ABW



Lukas Schmitz
→ 13.10.1988

👁️ : 16 🟡 : 1
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 1

18 ABW



Gökhan Gül
→ 17.07.1998

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

32 ABW



Robin Bormuth
→ 19.09.1995

👁️ : 11 🟡 : 2
⚽ : 1 🟡 : -
▶️ : 3 🔴 : -
◀️ : -

36 ABW



Anderson Lucoqui
→ 06.07.1997

👁️ : 2 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 2 🔴 : -
◀️ : -

39 ABW



Alexander Madlung
→ 11.07.1982

👁️ : 7 🟡 : 4
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

7 MIT



Oliver Fink
→ 06.06.1982

👁️ : 8 🟡 : 1
⚽ : 1 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 3

8 MIT



Jerome Kiesewetter
→ 09.02.1993

👁️ : 10 🟡 : 1
⚽ : 1 🟡 : -
▶️ : 7 🔴 : -
◀️ : 2

9 MIT



Özkan Yildirim
→ 10.04.1993

👁️ : 7 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 5 🔴 : -
◀️ : 2

11 MIT



Axel Bellinghausen
→ 17.05.1983

👁️ : 16 🟡 : 6
⚽ : 2 🟡 : -
▶️ : 2 🔴 : -
◀️ : 11

13 MIT



Adam Bodzek
→ 07.09.1985

👁️ : 14 🟡 : 6
⚽ : 1 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 1

21 MIT



Christian Gartner
→ 03.04.1994

👁️ : 3 🟡 : 1
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 1 🔴 : -
◀️ : 2

24 MIT



Justin Toshiki Kinjo
→ 22.02.1997

👁️ : 1 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 1 🔴 : -
◀️ : -

27 MIT



Taylan Duman
→ 30.07.1997

👁️ : 1 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 1

30 MIT



Arianit Ferati
→ 07.09.1997

👁️ : 10 🟡 : -
⚽ : 1 🟡 : -
▶️ : 8 🔴 : -
◀️ : 2

31 MIT



Marcel Sobottka
→ 25.04.1994

👁️ : 14 🟡 : 4
⚽ : 2 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 2

10 ANG



Marlon Ritter
→ 15.10.1994

👁️ : 2 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 2 🔴 : -
◀️ : -

20 ANG



Emmanuel Iyoha
→ 11.10.1997

👁️ : 5 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 4 🔴 : -
◀️ : 1

22 ANG



Maecy Ngombo
→ 31.03.1995

👁️ : 6 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 6 🔴 : -
◀️ : -

28 ANG



Rouven Hennings
→ 28.08.1987

👁️ : 15 🟡 : 1
⚽ : 5 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 6

37 ANG



Inhas Behou
→ 23.04.1994

👁️ : 17 🟡 : -
⚽ : 4 🟡 : -
▶️ : 1 🔴 : -
◀️ : 8

👁️ Spiele | ⚽ Tore | ▶️ Einwechslungen | ◀️ Auswechslungen | 🟡 Gelbe Karten | 🟠 Gelb/Rote Karten | 🔴 Rote Karten



Der 12. Mann - Die Fans
→ 05.05.1895



Cheftrainer

Friedhelm Funkel
→ 10.12.1963



Co-Trainer

Peter Hermann
→ 22.03.1952



Torwarttrainer

Claus Reitmaier
→ 10.03.1964



Athletiktrainer

Florian Klausner
→ 06.08.1981



Sportpsychologischer Coach

Axel Zehle
→ 21.04.1975



Physiotherapeut

Carsten Fiedler
→ 18.02.1966



Physiotherapeut

Thomas Gucek
→ 12.04.1983



Physiotherapeut

Marcel Verstappen
→ 20.02.1983



Mannschaftsarzt

Dr. med. Ulf Blecker
→ 02.03.1963



Mannschaftsarzt

Dr. med. Ulrich Keil
→ 27.04.1957



Mannschaftsarzt

Dr. med. Thomas Wiczorek
→ 14.12.1970



Mannschaftsbetreuer

Aleks Spengler
→ 06.10.1951



Mannschaftsbetreuer

Oliver Paashaus
→ 19.11.1974

Zugänge / Abgänge (Winter)

→ **Zugänge:** Gökhan Gül (VfL Bochum), André Hoffmann (Hannover 96).

→ **Abgänge:** Julian Koch (Ferencváros Budapest), Kemal Rüzgar (VfL Osnabrück, ausgeliehen)

PUMA SALE

AM STAND HINTER BLOCK42!

auf alle
Pumasachen
-20%
*außer Trikots



PRÄSENTATIONSJACKE „F95-ROT“ 16-17











































59,96 € ~~74,95€~~



REGENJACKE „F95-SCHWARZ“ 16-17

39,96 € ~~49,95€~~

SV SANDHAUSEN

<p>1 TOR</p>  <p>Marco Knaller → 26.03.1987</p>	<p>26 TOR</p>  <p>Michael Hiegl → 08.04.1993</p>	<p>33 TOR</p>  <p>Rick Wulle → 04.06.1994</p>	<p>4 ABW</p>  <p>Damian Roßbach → 27.02.1993</p>	<p>5 ABW</p>  <p>Daniel Gordon → 16.01.1985</p>	<p>11 ABW</p>  <p>Moritz Kuhn → 01.08.1991</p>	<p>14 ABW</p>  <p>Tim Kister → 30.12.1986</p>
<p>17 ABW</p>  <p>Benedikt Gimber → 19.02.1997</p>	<p>19 ABW</p>  <p>Learat Paqarada → 08.10.1994</p>	<p>24 ABW</p>  <p>Philipp Klingmann → 22.04.1988</p>	<p>34 ABW</p>  <p>Tim Knipping → 24.11.1992</p>	<p>6 MIT</p>  <p>Denis Linsmayer → 19.09.1991</p>	<p>7 MIT</p>  <p>Marco Thiede → 20.05.1992</p>	<p>8 MIT</p>  <p>Andrew Wooten → 30.09.1989</p>
<p>13 MIT</p>  <p>Jakub Kosecki → 29.08.1990</p>	<p>16 MIT</p>  <p>Erik Zenga → 18.01.1993</p>	<p>21 MIT</p>  <p>Manuel Stiefler → 25.07.1988</p>	<p>22 MIT</p>  <p>Korbinian Vollmann → 27.10.1993</p>	<p>23 MIT</p>  <p>Markus Karl → 14.02.1986</p>	<p>27 MIT</p>  <p>Maximilian Jansen → 26.05.1993</p>	<p>28 MIT</p>  <p>Taner Yalcin → 18.02.1990</p>
<p>30 MIT</p>  <p>Thomas Pledl → 23.05.1994</p>	<p>31 MIT</p>  <p>Stefan Kulovits → 19.04.1983</p>	<p>35 MIT</p>  <p>Daniel Lukasik → 28.04.1991</p>	<p>9 ANG</p>  <p>Lucas Höler → 10.07.1994</p>	<p>10 ANG</p>  <p>Richard Sukuta-Pasu → 24.06.1990</p>	<p>20 ANG</p>  <p>José Pierre Vunguidica → 03.01.1990</p>	<p>37 ANG</p>  <p>Julian Derstroff → 05.01.1992</p>
<p>Chef-Trainer</p>  <p>Kenan Kocak → 15.01.1981</p>	<p>Co-Trainer</p>  <p>Gerhard Kleppinger → 01.03.1958</p>	<p>Torwart-Trainer</p>  <p>Daniel Ischdonat → 09.06.1976</p>	<p>Athletiktrainer</p>  <p>Dirk Stelly</p>	<p>Rehabtrainer</p>  <p>Joachim Krainz</p>	<p>Teammanager</p>  <p>Dennis Jantos</p>	<p>Mannschaftsärztin</p>  <p>Dr. Brigitte Michelbach</p>
<p>Mannschaftsarzt</p>  <p>Dr. Lars Hübenthal</p>	<p>Mannschaftsarzt</p>  <p>Dr. Nikolaus Streich</p>	<p>Physiotherapeutin</p>  <p>Franziska Wickenhäuser</p>	<p>Physiotherapeut</p>  <p>Aykut Demiryol</p>	<p>Physiotherapeut</p>  <p>Martin Miller</p>	<p>Zeugwart</p>  <p>Moni Fenyö</p>	<p>Zeugwart</p>  <p>Miklos Fenyö</p>

Der Kader



Tor

➔	1	Marco Knaller	26.03.1987
➔	26	Michael Hiegl	08.04.1993
➔	33	Rick Wulle	04.06.1994

Abwehr

➔	4	Damian Roßbach	27.02.1993
➔	5	Daniel Gordon	16.01.1985
➔	11	Moritz Kuhn	01.08.1991
➔	14	Tim Kister	30.12.1986
➔	17	Benedikt Gimber	19.02.1997
➔	19	Leart Paqarada	08.10.1994
➔	24	Philipp Klingmann	22.04.1988
➔	34	Tim Knipping	24.11.1992

Mittelfeld

➔	6	Denis Linsmayer	19.09.1991
➔	7	Marco Thiede	20.05.1992
➔	8	Andrew Wooten	30.09.1989
➔	13	Jakub Kosecki	29.08.1990
➔	16	Erik Zenga	18.01.1993
➔	21	Manuel Stiefler	25.07.1988
➔	22	Korbinian Vollmann	27.10.1993
➔	23	Markus Karl	14.02.1986
➔	27	Maximilian Jansen	26.05.1993
➔	28	Taner Yalcin	18.02.1990
➔	30	Thomas Pledl	23.05.1994
➔	31	Stefan Kulovits	19.04.1983
➔	35	Daniel Lukasik	28.04.1991

Angriff

➔	9	Lucas Höler	10.07.1994
➔	10	Richard Sukuta-Pasu	24.06.1990
➔	20	José Pierre Vunguidica	03.01.1990
➔	37	Julian Derstroff	05.01.1992

Trainer

➔	Kenan Kocak	05.01.1981
---	-------------	------------

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Richard Sukuta-Pasu (Energie Cottbus), Lucas Höler, Julian-Maurice Derstroff (beide FSV Mainz), Taner Yalcin (vereinslos), Maximilian Jansen (Hallescher FC), Daniel Lukasik (Lechia Gdansk), Markus Karl (FC Kaiserslautern), Tim Knipping (Borussia Mönchengladbach II), Benedikt Gimber (TSG 1860 Hoffenheim, ausgeliehen), Daniel Gordon (Karlsruher SC), Michael Hiegl (FC Astoria Walldorf, war ausgeliehen)

➔ **Abgänge:** Florian Hübner (Hannover 96), Robert Zillner (SV Schalding), Aziz Bouhaddouz (FC St. Pauli), Ranisav Jovanovic (FSV Frankfurt), Philipp Kühn (Viktoria Köln), Kevin Kratz (Atlanta United), Dominik Stolz (F92 Düdelingen), Alexander Bieler (Holstein Kiel), Seyi Olajengbesi (unbekannt)

SCHNAPPER

AM STAND HINTER BLOCK42!



auf alle
Pumasachen
-20%
*außer Trikots

POLOSHIRT „F95-ROT“ 16-17

35,96 € ~~44,95 €~~



T-SHIRT „F95-SCHWARZ“ 16-17

31,96 € ~~39,95 €~~



11 Fakten zum Gegner: SV Sandhausen

Mit neuem Trainer auf einem guten Weg

Die letzte Saison beendeten die Sandhäuser als Tabellen-Dreizehnter. Dem Abgang von Alois Schwartz zum 1. FC Nürnberg folgte im Juli 2016 Kenan Kocak als Chefcoach. Dessen Saisonstart gestaltete sich mit zwei Remis und zwei Niederlagen eher durchwachsen. Inzwischen sieht Otmar Schork, Geschäftsführer und Sportlicher Leiter, Sandhausen mit 24 Zählern aus 17 Partien auf einem guten Weg. Vor dem Duell stellt die Redaktion von „Fortuna Aktuell“ die „Gäste-11“ vor.

1 Der SV Sandhausen steht im Achtelfinale des DFB-Pokals. Die Mannschaft besiegte in der ersten Runde den Drittligisten SC Paderborn mit 2:1. Auch in der zweiten Runde gingen sie als Sieger vom Platz, als sie den Bundesligisten aus Freiburg in einem dramatischen Elfmeterschießen mit 7:6 schlugen. Als Achtelfinalgegner empfängt der SVS am 8. Februar den FC Schalke.

2 Die Sandhäuser konnten in der laufenden Saison nur zwei ihrer acht Auswärts-spiele gewinnen. Insgesamt hat der SVS in der aktuellen Spielzeit sechs Siege, fünf Niederlagen und sechs Remis auf seinem Konto.

3 In der Saison 2005/06 plante Dietmar Hopp, den damaligen Regionalligisten TSG Hoffenheim mit dem Oberligisten SV Sandhausen und dem Verbandsligisten FC-Astoria Walldorf zu fusionieren, um in der Region einen starken Club aufzubauen, der in die Bundesliga aufsteigen sollte. Die Pläne scheiterten jedoch.

4 Innerhalb von nur fünf Jahren gelang dem SV Sandhausen der Aufstieg von der Regionalliga in die 2. Bundesliga. Am Ende der Saison 2006/07 stieg Sandhausen zunächst in die Regionalliga Süd auf. In der darauffolgenden Spielzeit qualifizierte sich die Mannschaft mit Platz 5 für die neue 3. Liga. In der Drittliga-Saison 2011/12 wurde der SVS dann Meister und stieg in die 2. Bundesliga auf.

5 Gegründet wurde der Verein am 1. August 1916. 2016 war daher Jubiläumsjahr für den SVS, der 100-jähriges Bestehen feierte.



6 Die Heimspiele des SV Sandhausen werden im 1951 eröffneten Hardtwaldstadion ausgetragen. Nach Ausbau des Stadions verfügte es zunächst über 10.231 Plätze, nach zwei zusätzlichen Erweiterungen beträgt die Kapazität nun 15.414 Plätze.

7 Am Ende der Spielzeit 2012/13 befand sich der Verein auf dem vorletzten Tabellenplatz. Dies hätte eigentlich nach nur einem Jahr Zweitklassigkeit den direkten Abstieg bedeutet. Doch durch den Lizenzentzug des MSV Duisburg für die 2. Bundesliga konnte Sandhausen die Klasse halten.

8 Die Gemeinde Sandhausen in Baden-Württemberg ist mit ihren 14.500 Einwohnern der kleinste Profifußballstandort der 2. Bundesliga.

9 Dementsprechend hat Sandhausen auch den niedrigsten Zuschauerschnitt der 2. Liga. In der Hinrunde sahen im Schnitt 6743 Zuschauer die Heimspiele des SVS.

10 Top-Torschütze des SVS ist Mittelstürmer Andrew Wooten, der in 16 Spielen insgesamt achtmal traf. Am ersten Spieltag der laufenden Saison war er es, der den 1:0-Führungstreffer für Sandhausen gegen die Fortuna vorbereitete.

11 Vom 10. bis zum 17. Januar reiste der SVS ins Trainingslager nach Spanien und absolvierte dort Testspiele gegen zwei Drittligisten. Zunächst besiegten die Sandhäu-

ser Preußen Münster mit 5:1, im zweiten Testspiel gegen den VfR Aalen gelang der Mannschaft von Kenan Kocak mit 3:0 ebenfalls ein deutlicher Sieg.



Website:



Daten zum Verein:

Gegründet: 1916

Vereinsfarben: Schwarz-Weiß

Mitglieder: 810

Stadion:

Hardtwaldstadion

Zuschauerzahl:

15.414

Bilanz:

Bilanz Heim:

4 Spiele / 2 Siege / 0 Unentschieden / 2 Niederlagen

Bilanz Auswärts:

5 Spiele / 2 Siege / 1 Unentschieden / 2 Niederlagen

Bilanz Gesamt:

9 Spiele / 4 Siege / 1 Unentschieden / 4 Niederlagen

Mögliche Startelf



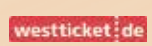


**DEUTSCHE MEISTER.
EUROPAMEISTER.
WELTMEISTER.
OLYMPIASIEGER.**



**PSD BANK
LEICHTATHLETIK
MEETING
:DÜSSELDORF
01.02.2017**

www.psd-bank-meeting.de





Andrew Wooten

Leistungsträger im Offensivspiel des SVS

Bei dem vorwiegend defensiv ausgerichteten Spielstil des SV Sandhausen ist er seit über zwei Jahren der Fels in der Brandung in der Abteilung Attacke: Andrew Wooten. Nachdem der 27-jährige US-Amerikaner in den vergangenen beiden Spielzeiten ein wichtiger Fixpunkt in der Offensive des SVS war, spielt Wooten in der laufenden Runde seine bislang beste Saison im Trikot der Kurpfälzer und ist aktuell mit acht Treffern und drei Assists nach 16 Partien der Top-Scorer seines Teams.

Entdecker und Förderer Schwartz

Seine ersten Schritte im Fußball machte Andrew Wooten beim TuS Neuhausen, ehe er sich früh der Jugendabteilung des 1. FC Kaiserslautern anschloss. Im Alter von 12 Jahren wechselte der gebürtige Bamberger in die Nachwuchsabteilung von Wormatia Worms, wo er sich mit guten Leistungen ins Blickfeld spielte und die Aufmerksamkeit eines gewissen Alois Schwartz weckte, der eineinhalb Jahre lang für die erste Mannschaft in Worms verantwortlich war. Nachdem Schwartz zu Beginn des Jahres 2007 die zweite Mannschaft des 1. FC Kaiserslautern übernahm, verfolgte er stets die Laufbahn des jungen Torjägers und lotete ihn zwei Jahre später zur Reserve des FCK. Unter Schwartz' Ägide schaffte Wooten in seiner zweiten Saison in Lautern den Durchbruch, erzielte in 29 Spielen 15 Tore und wurde im Folgejahr mit einer sagenhaften Quote von 20 Treffern in 24 Partien Zweiter in der Torschützenliste der Regionalliga West. Seine starken Leistungen in jener Saison blieben auch dem damaligen FCK-Coach Marco Kurz nicht verborgen, der den Angreifer zu den Profis beför-

derte, wo er am 24. Spieltag der Saison 2011/12 beim Heimspiel gegen den VfL Wolfsburg sein Bundesligadebüt feierte. Weitere Kurzeinsätze folgten, ehe er bei seinem Startelfdebüt am 32. Spieltag beim Auswärtsspiel bei Hertha BSC sein erstes Bundesligator erzielte.

Nach Lauterns Abstieg waren Wootens Dienste nicht mehr gefragt

Nach Wootens vielversprechenden Auftritten in der Regionalliga- und Bundesligasaison 2011/12, wollte der junge Angreifer nach dem Abstieg des FCK in der 2. Bundesliga richtig angreifen. Doch nachdem Kaiserslautern das Projekt Wiederaufstieg mit einem anderen Coach anging, waren die Dienste des Amerikaners unter dem neuen Übungsleiter Franco Foda nicht mehr gefragt. Nachdem die „Roten Teufel“ Wooten zunächst in der Saison 2012/13 beim Ligakonkurrenten SV Sandhausen parkten, wurde er im folgenden Jahr nach nur vier Spielen zur Reserve geschickt und schließlich für die Rückrunde der Saison 2013/14 an den FSV Frankfurt verliehen. Die aufstrebende Karriere des Mittelstürmers schien einen Knick zu erlangen, doch es

war erneut Alois Schwartz, der sich an die Qualitäten Wootens erinnerte und seinen ehemaligen Schützling zu Beginn der Saison 2014/15 fest zum SV Sandhausen holte.

Rückkehr zu alter Stärke und Debüt in der Nationalelf

Unter den Fittichen seines einstigen Förderers fand der 27-Jährige wieder zu alter Stärke. Für Furore sorgte Wooten zu Beginn der vergangenen Saison, als er mit dem SVS einen famosen Start in die Spielzeit 2015/16 hinlegte und in den ersten sechs Spielen sechs Tore erzielte. Seine starken Leistungen riefen sogar den damaligen US-Coach Jürgen Klinsmann auf den Plan, der Wooten zu seinem Debüt im amerikanischen Nationalteam verhalf.

Fixpunkt in der Offensive

Als waschechter Konterstürmer, der mit Schnelligkeit, Übersicht und Kaltschnäuzigkeit vor dem gegnerischen Tor überzeugt, liegt Wooten das schnelle Umschaltspiel der Kurpfälzer. In der Offensive des SV Sandhausen ist der 27-Jährige zum Leistungsträger gereift und



ANDREW WOOTEN

- ➔ Rückennummer: 8
- ➔ Position: Mittelstürmer
- ➔ Geburtsdatum: 30.09.1989
- ➔ Geburtsort: Bamberg
- ➔ Nationalität: Vereinigte Staaten
- ➔ Größe: 1,86m

Bisherige Karriere:

Jugend: TuS Neuhausen, 1. FC Kaiserslautern, Wormatia Worms
Profi: 2008–2009 Wormatia Worms, 2009–2012 1. FC Kaiserslautern, 2012–2013 SV Sandhausen, 2013–2014 1. FC Kaiserslautern, 01/2014–06/2014 FSV Frankfurt, seit 07/2014 SV Sandhausen

	Spiele/Tore
2. Bundesliga	125/33
1. Bundesliga	7/1
RL West	90/40
RL Südwest	10/5
Oberliga Südwest	6/1
DFB-Pokal	5/1

spielt in der laufenden Saison seine bislang beste Spielzeit im Trikot des SVS. Mit aktuell acht Treffern und drei Assists nach 16 Partien ist er Top-Scorer seines Teams und belegt Rang fünf der Torschützenliste der 2. Bundesliga.



Vom Platz zu fliegen kann auch schön sein.

Düsseldorf Airport wünscht
der Fortuna viel Erfolg.

[dus.com](https://www.dus.com)

AM 18. SPIELTAG VOR...

5 Jahren

**2. Bundesliga, Saison 2011/12,
18. Spieltag, 10.12.2011**

VfL Bochum - Fortuna Düsseldorf 1:1

VfL: Luthe - Kopplin, Maltritz, Acquistapace, Toski, Federico (79. Freier), Kramer, Dabrowski, Inui (90. Vogt), Tese, Aydin (79. Ginczek).

Fortuna: Ratajczak - Levels, Lukimya, Langeneke, van den Bergh (72. Ilsö), Beister, Bodzek (46. Juanan), Lambertz, Fink (46. Dum), Bröker, Rösler.

Schiedsrichter: Markus Wingenbach (Diez).

Tore: 1:0 Inui (38.), 1:1 Rösler (74.).

Zuschauer: 17.300.



Große Jubel um Torschütze Markus Anfang, der am 18. Spieltag vor zehn Jahren die Fortuna gegen Holstein Kiel in Führung gebracht hat - Endstand: 2:0.

10 Jahren

**Regionalliga Nord, Saison 2006/07,
18. Spieltag, 25.11.2006**

Fortuna Düsseldorf - Holstein Kiel 2:0

Fortuna: Deuß - Krecidlo, Palikuca (19. Eraslan, 46. Kruse), Langeneke, Heeren, Anfang, Lambertz, Canale, Albertz (46. Adewummi), Wolf, Podszus.

Kiel: Henzler - Spasskov (71. Heithölter), Petersen, Boy, Jürgensen, Paulus, Hummel, Niedri, Kazior (78. Wulff), Dobry, Bartels.

Schiedsrichter: Markus Schmidt (Stuttgart).

Tore: 1:0 Anfang (54.), 2:0 Podszus (82.).

Zuschauer: 10.200.

20 Jahren

**Bundesliga, Saison 1996/97,
18. Spieltag, 14.02.1997**

1. FC Köln - Fortuna Düsseldorf 2:0

Köln: Kraft - Schmidt, Kostner, Hauptmann, Baumann (46. Thiam), Munteanu, Steinmann, Polster, Vladioiu (86. Zebel), Andersen, Braun (46. Weiser).

Fortuna: Koch (78. Walther) - Drazic (85. Tonello), Seeliger, Judt, Werner, Juran, Dobrovolski, Bach, Oberleitner (61. Macchames Younga-Mouhani), Anfang, Fach.

Schiedsrichter: Hermann Albrecht (Kaufbeuren).

Tore: 1:0 Polster (45.), 2:0 Bach (84., Eigentor).

Zuschauer: 27.500.

40 Jahren

**Bundesliga, Saison 1976/77
18. Spieltag, 15.01.1977**

Fortuna Düsseldorf - FC Bayern München 0:0

Fortuna: Woyke - Baltés, Hickersberger, Zimmermann, Kriegler, Brei, Allofs, Zewe, Geye, Szymanek, Seel.

Bayern: Maier - Weiß, Beckenbauer, Schwarzenek, Gruber (83. Seneca), Roht (46. Kirschner), Schenk, Kapellmann, Torstensson, Müller, Hoeneß.

Schiedsrichter: Jan Redelfs (Hannover).

Zuschauer: 38.000.



Im Trikot des SV Sandhausen hatte Julian Schauerte einen ganz schön ernsten Blick drauf.



Bei der Fortuna schaut er in dieser Saison schon deutlich fröhlicher.

„PERFEKT FÜR JEDE
ANSTOSSZEIT!“



WARSTEINER
ALKOHOLFREI

Ein **WIR** geht immer.

2. BUNDESLIGA
19. SPIELTAG
MONTAG, 06.02.2017
20:15 UHR
MERCEDES-BENZ ARENA



Auswärtsfahrt... nach Stuttgart



VEREIN

Im Sommer 2016 musste der VfB Stuttgart zum ersten Mal nach 41 Jahren den Gang in die zweite Bundesliga antreten. Gerade für die jüngeren Fans unter den VfB'ern bedeutete der Abstieg des stolzen Traditionsvereins aus der Landeshauptstadt Baden-Württembergs ein absolutes Novum. Für den fünfmaligen Deutschen Meister und dreifachen DFB-Pokal-Sieger, der den Gang in die Zweitklassigkeit mit zahlreichen Ex-Bundesligaspielern anging, kann es für diese Saison nur ein Ziel geben – den sofortigen Wiederaufstieg. Dieses Projekt wollte der VfB zu Beginn der Saison mit dem aufstiegsfernen Cheftrainer Jos Luhukay angehen. Doch nach Unstimmigkeiten mit der Vereinsführung warf Luhukay nach nur wenigen Wochen bei den Schwaben hin und wurde durch Hannes Wolf ersetzt, der zuvor für die U19 von Borussia Dortmund verantwortlich war. Der VfB Stuttgart ist die erste Station des 35-jährigen Fußballlehrers im Profifußball.



TEAM

Neben Mitabsteiger Hannover 96 ist der VfB Stuttgart der Top-Favorit auf den Aufstieg in die Bundesliga. So ist es wenig verwunderlich, dass beide Teams die Hinrunde der Saison 2016/17 punktgleich abgeschlossen haben und mit je 32 Punkten Rang zwei (96) und drei (VfB) belegen, hinter dem überraschenden Tabellenführer Eintracht Braunschweig. Seit dem siebten Spieltag hat der gebürtige Bochumer Hannes Wolf beim VfB das Kommando. Unter der Ägide des 35-jährigen Cheftrainers konnte sich der Bundesligaabsteiger dank der Bilanz von sechs Siegen, zwei Remis und drei Niederlagen in den Top-Drei festsetzen. Gespickt mit zahlreichen Ex-Bundesligakickern und ehemaligen Nationalspielern wie Kapitän Christian Gentner, Kevin Großkreutz, Alexandru Maxim und Hajime Hosogai oder auch den wiedergenesenen Daniel Ginczek und Tobias Werner, dem Zweitliga-Torschützenkönig der vergangenen Saison Simon Terodde und Neuzugang Julian Green, bläst der Deutsche Meister von 2007 in der Rückrunde zur Attacke auf die direkten Aufstiegsränge.



STADION

Ihre Heimspiele tragen die Stuttgarter in der heimischen Mercedes-Benz Arena aus. Mit 60.449 Plätzen ist die Spielstätte das zweitgrößte Stadion der 2. Bundesliga. Nur die Münchener Allianz Arena fasst mit 75.000 Plätzen mehr Zuschauer. Mit 48.323 Zuschauern pro Spiel belegen die Schwaben Rang eins in puncto Zuschauerschnitt der 2. Bundesliga. Die 1933 erbaute Spielstätte hat in seiner langen Historie bereits zahlreiche Namen getragen. Am besten dürfte das Stadion im Neckarpark den Fußballfans unter den Namen Neckarstadion (1949–1993) oder Gottlieb-Daimler-Stadion (1993–2008) bekannt sein. Seit dem Umbau zur reinen Fußballarena trägt das Rund seit 2008 den Namen Mercedes-Benz Arena.



SEHENSWÜRDIGKEIT

Die Cannstatter Wasen sind eine echte Institution in Stuttgart und ein Muss für jeden Besucher der Landeshauptstadt Baden-Württembergs. Auf dem 35 Hektar großen Festgelände am Ufer des Neckars im Stuttgarter Stadtbezirk Bad Cannstatt finden jährlich das Cannstatter Volksfest und das Stuttgarter Frühlingstfest statt. Während das Stuttgarter Frühlingstfest in diesem Jahr vom 15. April bis zum 7. Mai die „Wasen-Saison“ eröffnet, heißt es vom 22. September bis zum 8. Oktober wieder „Auf zum Wasen!“, wo eines der größten Volksfeste der Welt pünktlich zum Herbstanfang wieder Feuerwütige aus aller Herren Länder bei zünftigem Gerstensaft und traditionellen schwäbischen Maultaschen zum Feiern einlädt.



 breuninger

BREUNINGER DÜSSELDORF KÖNIGSALLEE 2

SHOP ONLINE | breuninger.com



fortunaPARTNER



Fortuna Düsseldorf



vs.

SV Sandhausen

➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
 2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
 3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Manfred Abrahams
Stadtwerke Düsseldorf AG



Dr. Wulff Aengevelt
Aengevelt Immobilien



Björn Becker
Awista GmbH



Christina Begale
begale communications



Thomas Blättler
The KÖ Landlord GmbH



Hans Brandenburg
BMW Hans Brandenburg



Georg W. Broich
Broich Premium Catering



Robert Cao
Düsseldorf China Center



Rainer Cox
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen
MEDA KÜCHEN



C. De Luca
La Brisella



Werner Matthias Dornscheidt
Messe Düsseldorf GmbH



Michael Eber
Mercedes-Benz Ndl. Düsseldorf



Kay Fremdling
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzen
Stadtsparkasse Düsseldorf



Thomas Geisel
Oberbürgermeister



Michael Hanné
Flughafen Düsseldorf



Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand SDZ



Heinz Hesslering
Heinz Hesslering Lichttechnik



Josef Hinkel
Altstadtbäckerei



Joachim Hunold
Air Berlin



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Klaus Klar
Rheinbahn AG



Carsten Knobel
Henkel-Vorstand und Aufsichtsrat Fortuna



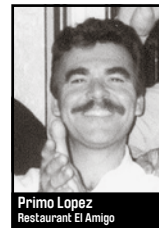
Andreas Krause
Hotel Zum Deutschen Eck



Rainer Kretschmann
Kretschmann Naturstein



Hans Kurz
KurzConsult GmbH



Primo Lopez
Restaurant El Amigo



Guido Melcher
MEDA KÜCHEN



Uwe Mies
Deutsche Bank AG



Michael Müller
BRUNATA METRONA



Klaus-Peter Müller
Commerzbank AG



Hans-Georg Noack
Ehrenpräsident Fortuna



Hans Norbert Nolte
DAKO Worldwide Transport



Sven Pallessen
Dacheckerei Pallessen



Mike Papageorgiou
Der Grieche am Staufenplatz



Lars Pape / Holger Schürmann
pape | schürmann



Christoph Peters
Kälte Klima Peters

→ Das letzte Heimspiel der Fortuna gegen den 1. FC Nürnberg sorgte bei den meisten der Promi-Tipper gleich doppelt für Enttäuschung. Nicht nur die Niederlage an sich, sondern auch die verlorenen Punkte im Promi-Tippspiel, gab es für gleich 57 der Düsseldorfer Persönlichkeiten zu bedauern, die alle auf einen Sieg oder ein Remis gesetzt hatten. Lediglich sechs der Tipper rechneten mit der Heimniederlage der Flingeraner, drei davon punkteten sogar dreifach: **Wolfgang Ungermann, Dirk Gatzen** und **Thomas Blättler** lagen mit ihren 0:2-Tipps leider richtig. Daher konnte Ungermann mit dem bisherigen Spitzenreiter **Michael Hanné** gleichziehen. Beide teilen sich nun mit neun Zählern Platz 1. Was die heutige Partie betrifft, sind sich beide Experten jedoch einig: Sie glauben an einen Sieg des Teams von Friedhelm Funkel in der heimischen ESPRIT arena, genau wie 57 der anderen Promis auch. Nur fünf der prominenten Tipper teilen diesen Optimismus nicht. Vier von ihnen setzen auf ein Remis, während **Albrecht Woeste** auf eine Niederlage tippt. Den höchsten Sieg der Flingeraner erwartet **Bernd Restle**, der sich einen 4:0-Heimerfolg wünscht. Über dieses Ergebnis würden sich – ganz unabhängig vom Tippspiel – wohl alle freuen!

Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Michael Hanné	1:0	9
	Wolfgang Ungermann	2:1	9
2.	Dirk Gatzen	3:1	8
	Primo Lopez	2:1	8
	Giuseppe Saitta	2:1	8
3.	Thomas Blättler	2:1	7
	Dr. Ralf Hausweiler	3:1	7
	Dr. med. Ulrich Keil	2:1	7
4.	Carsten Knobel	2:0	6
	Klaus-Peter Müller	3:1	6
	Michael Müller	2:0	6
	Frank Theobald	2:1	6
5.	Heinz Hessling	1:1	5
	Alexander Keuter	3:1	5
	Klaus Klar	3:1	5
	Hans-Norbert Nolte	2:1	5
6.	Rainer Cox	2:1	4
	C. De Luca	2:1	4
	Kay Fremdling	1:1	4
	Thomas Geisel	2:0	4
	Mike Papageorgiou	2:0	4
	Nicola Stratmann	2:0	4
	Markus Tappert	2:1	4
	Frank Tölle	3:1	4
7.	Manfred Abrahams	2:1	3
	Dr. Wulff Aengevelt	2:1	3
	Christina Begale	1:0	3
	Hans Brandenburg	2:1	3
	Robert Cao	2:1	3
	Michael Dahmen	2:0	3
	Lars Pape & Holger Schürmann	4:1	3
	Christoph Peters	2:0	3
	Ingolf Roger Rayermann	3:0	3
	Bernd Restle	4:0	3
	Gerd Röpke	2:1	3
	Peter Terbuyken	2:1	3
	Dieter vom Dorff	1:0	3
	Albrecht Woeste	0:2	3
8.	Björn Becker	4:1	2
	Georg Broich	3:1	2
	Werner Matthias Dornscheidt	2:1	2
	Michael Eßer	2:0	2
	Josef Hinkel	2:0	2
	Joachim Hunold	2:1	2
	Michael Keuter	2:0	2
	Rainer Kretschmann	2:0	2
	Guido Melcher	1:0	2
	Sven Pallessen	3:1	2
	Matthias Pipjorke	2:2	2
	Axel Pollheim	3:1	2
	Wolfgang Rolshoven	2:0	2
	Ralf Schneider	3:1	2
	Thomas Timmermanns	2:0	2
	Peter Verhülsdonk	2:0	2
	Thomas Wiesmann	2:1	2
	Detlef Witte	2:1	2
9.	Andreas Krause	2:1	1
	Hans Kurz	1:1	1
	Uwe Mies	1:0	1
	Andreas Vogt	2:0	1
	Hans-Jörg Zech	1:0	1
10.	Hans Noack	1:0	0
	Erwin Schierle	1:0	0
	Hermann Tecklenburg	2:1	0



Matthias Pipjorke
Entsorgungsfachbetrieb Pipjorke



Axel Pollheim
RP Veranstaltungen



Ingolf Roger Rayermann
Bankhaus August Lenz



Bernd Restle
Sporttherapiezentrum Restle



Wolfgang Rolshoven
Heimverdienst Düsseldorf-Jonges e. V.



Gerd Röpke
ManThai sushitaxi



Giuseppe Saitta
Saitta Locanda del Conte GmbH



Erwin Schierle
Schierle Stahlrohre KG



Ralf Schneider
Telefonbau Schneider



Nicola Stratmann
Tulip Inn Düsseldorf



Markus Tappert
Rechtsanwältin Beumer & Tappert



Hermann Tecklenburg
Tecklenburg GmbH



Peter Terbuyken
Rheinische Backkultur Terbuyken GmbH



Frank Theobald
Kliih Service Management GmbH



Thomas Timmermanns
BMW Timmermanns



Frank Tölle
SIGMA Property Funds



Wolfgang Ungermann
Brauerei Ferriand Schumacher GmbH & Co. KG



Peter Verhülsdonk
Rest./Hotel Schnellenburg



Andreas Vogt
Stadtsparkasse Düsseldorf



Dieter vom Dorff
Fortuna-Aufsichtsrat



Thomas Wiesmann
Wiesmann Personalisten GmbH



Detlef Witte
Schneider Intercom GmbH



Albrecht Woeste
Aufsichtsrat



Hans-Jörg Zech
ZECCO Sportvermarktung GmbH

SD SIEBDRUCK + DIGITALDRUCK
www.sud.de

NETMON24
Ihr Fulltime Netzwerk Monitoring Spezialist

fortuna club95

Auto-Park Rath
mazda SUZUKI Ford

JAN WISCHERMANN RETOUCHING
BEAUTY - FASHION - COMMERCIAL

bertram

Hoppe
info@krankenpflege-hoppe.de

fortuna club95

alpeXX
...und alles kommt gut an

KÄLTE KLIMA PETERS KÄLTETECHNIK KLIMATECHNIK LUFTECHNIK
UNSER SERVICE JETZT AUCH AUF MALLORCA
INFOS: WWW.KKPETERS.DE

Lohauer Hof
Weihnachtsbäume

BROICH CATERING & LOCATIONS

Knüh MULTISERVICES

DERBYSTAR
THE BALL

online-Forum
www.online-forum.net

PEITZ BEST 4 FOOD
Partner der Lebensmittelindustrie
www.Best4Food.de

E K H KAI HOFMANN
Elektro · Energie

FAGSI
MOBILE RÄUME

nacht residenz
düsseldorf

bocconcino
ristorante · lounge

BBDO

SKODA

Škoda Centrum Düsseldorf

fortuna club95

DRUCKLUFTECHNIK
jäger

fortuna club95

SVEN TALLESEN Dachdecker
E-Mail: sven.pallesen@t-online.de
Tel.: 02102 - 963373

Scheuven's BESTATTUNGEN
Tag- und Nachruf 21 1014
Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! www.scheuven.de

MEYER WALDECK
Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

BIRGELS
PRIMA KÄLTE KLIMA

ekom
communication that works. gmbh

COSMO SPORTS

fortuna club95

Schumacher Alt

EuBiA
Bildung > Perspektive > Erfolg!

AMANO

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF

werk³
Tischlerei
Möbelwerkstätten


CIGARWORLD
BY TABAC BENDEN

RALF & DAGMAR LUDWIG STIFTUNG
Gesundheit · Sport · Soziales

DONELL
GRUPPENREISEN

D M L
DÜSSELDORFER MOBILIEN LEASING

fortuna club95



RAYAK IMMOBILIEN®

AUTOHAUS
ULMEN
www.ulmen.com

fortuna
club95 

K|E|U|T|E|R
Grundbesitzverwaltung

CLASENI GmbH
ihr printmedienpartner in düsseldorf


ZECCO

HSM
IMMOBILIENSERVICE GMBH

LAN KOPF
MASCHINENBAU
SCHALTEN SIE UNS EIN.

fortuna
club95 

CSN
conference 

fortuna
club95 

mib
LIEBENBERG
BODENBELÄGE

MICHAEL GUETH
PHOTOGRAPHY

DOUBARAS
KÄLTE KLIMA TECHNIK 

S
SCHNIGGE

fortuna
club95 


Trade World One GmbH

RI
V ✓
Rheinische Immobilien-,
Versicherungs- und
Vertriebsgesellschaft mbH

fortuna
club95 

HANSA-DRUCKEREI
& VERLAG 


ekd gelenkrohr

MEISTERBETRIEB
SCHULTZ & TISCH
SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU 

MAHO
Arbeitnehmerüberlassung
Personalvermittlung


CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH
Container von 5 – 30 cbm
Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden
Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80

fortuna
club95 

W.I.R.
PERSONAL-
DIENSTLEISTUNGEN

BOXERMAN
Punchy Underwear


stockkeim


HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle

 **MARKUS GUTENBERG**
STEUERBERATERSOZIOZETÄT

 **DAKO**
WORLDWIDE TRANSPORT

fortuna
club95 


FIEGE
Maler- und
Sanitär
Heizung
Lüftung
Klima

SCHNEIDER
INTERCOM
Kommunikations- und
Sicherheitssysteme

fortuna
club95 

P
MATTHIAS PIPJORKE
ENTSORGUNGSSACHBETRIEB
ALF DER REIDE 100
40488 DÜSSELDORF
FON: 0211 47 23 70
FAX: 0211 47 23 20
INFO@PIPJORKE.COM
WWW.PIPJORKE.COM

fortuna
club95 


**MIETER
VEREIN**
Düsseldorf
seit 1899

fortuna
club95 


die + zahnärzte
Dr. med. dent. Oliver Munks
Zahnarztpraxis am Kö-Center
Blumenstraße 11-15
40212 Düsseldorf
www.diepluszahnärzte.com/ko

fortuna
club95 


W&G
Wirtschaftliche Services
GmbH

MEIN VEREIN -
MEINE WURST



fortunaPARTNER



Beste Qualität aus Tradition

Herzhaft - würzig - lecker

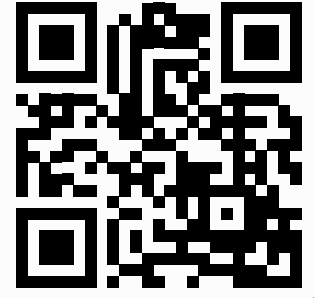
Wenn Wurst, dann DAMHUS!



DAMHUS
Die Meistergriller

Im ausgesuchten Lebensmittelhandel oder online zu bestellen unter www.damhus.de

➔ F95tv präsentiert die schönsten NLZ-Tore:



NLZ-BILD DER WOCHE

Fortunas U19 konnte in den letzten Wochen bei mehreren Hallenturnieren auf sich aufmerksam machen. Dabei bekam es die Mannschaft von Trainer Sinisa Suker auch mit dem englischen Traditionsverein FC Liverpool zu tun: In der Vorrunde waren die Fortunen noch erfolgreich, das Finale verloren sie unglücklich mit 1:2. Alles über die Hallen-Auftritte der U19 und der anderen NLZ-Teams gibt's auf Seite 62 zu lesen. Foto: Philipp Reinhard.

Fortunas NLZ-Teams machen in der Winterpause auf sich aufmerksam

Pokale satt unterm Hallendach

Die Winterpause ist traditionell die Zeit der Hallenturniere – auch in diesem Jahr. Fortunas Nachwuchsteams haben es einmal mehr geschafft, unter dem Hallendach auf sich aufmerksam zu machen. Die rot-weißen Jugendmannschaften sahten reihenweise gute Platzierungen ab und schlugen dabei immer wieder prominente Gegner.



Sie holten die ersten Pokale des Winters: Fortunas U9...

Hinter Fortunas U19 liegt eine schwierige Hinrunde. Die neuzusammengestellte Mannschaft brauchte ihre Zeit, um zueinanderzufinden, das sah man auf dem Platz und in der Tabelle. Die Winterpause jedoch könnte das Team von Trainer Sinisa Suker richtig zusammenschweißt haben: Die A-Junioren hinterließen bei mehreren bestes besetzten Hallenturnieren positive Eindrücke, landeten stets auf dem Treppchen – und konnten sich sogar einen Turniersieg sichern. In Aschaffenburg trat die U19 als Titelverteidiger an – in diesem Winter reichte es beim Brass-Cup „nur“ zu Platz drei, weil die Fortunen im Halbfinale knapp gegen den späteren Turniersieger 1860 München ausschieden. Einen Tag zuvor holten die Flingeraner in Muldingen den zweiten Platz. Besonders dort zeigten die Düsseldorf gegen hochkarätige Gegner, was in ihnen steckt: In der

Vorrunde landeten sie auf Platz eins, im Viertelfinale (4:0 gegen Mainz 05) und im Halbfinale (3:1 gegen den Karlsruher SC) folgten zwei eindeutige Siege. Im Endspiel scheiterten die Rot-Weißen dann denkbar knapp mit 1:2 am englischen Spitzenteam FC Liverpool.

Eine Woche später dann klappte es mit dem Turniersieg. In Linkenheim sicherten sich die Flingeraner zunächst den ersten Platz in ihrer Vorrunden-Gruppe, im Finale bezwangen sie dann den Vorjahres-Sieger FC Ingolstadt nach Neunmeterschießen. Rückenwind für die Rückrunde – garantiert! Doch die U19 war nicht das einzige Jugendteam, das bei Hallenturnieren groß aufspielte. Schon Ende Dezember jubelten die U9 und die U11 bei Turnieren in Straelen, die beide F95-Teams für sich entscheiden konnten. Die anderen NLZ-Mannschaften legten im Januar nach...



Die Turniersiege fest im Blick: Franck Ananou und die U19 wussten in der Halle zu überzeugen. Foto: Philipp Reinhard.



... und U11 feierten in Straelen verdiente Turniersiege.

➔ 6. bis 8. Januar:

Fortunas U15 sichert sich ohne Punktverlust und mit 36:6 Toren den Turniersieg in Garath – besonders in der Partie gegen Baumberg (7:1) und im Halbfinale gegen den VfB Hilden (6:1) überzeugten die C-Junioren. Unterdessen landet die U17 in Höxter auf Platz zwei, nachdem sie das Finale gegen Viktoria Köln knapp mit 1:2 verliert.

➔ 13. bis 15. Januar:

Gleich zwei Turniersiege für die U13: In Lüdenscheid haben die D-Junioren keine Probleme, überstehen die Vorrunde und bezwingen nach der Zwischenrunde die Hammer Spvg im Halbfinale mit 8:1 und Eintracht Dortmund im Finale 4:2. Auch bei einem Turnier von Fortuna Köln treten die Rot-Weißen an – dort schlagen sie unter anderem den MSV Duisburg 3:0 und den 1. FC Köln 2:0 und sichern sich am Ende den Turniersieg. Auch die U11 steht an diesem Wochenende zweimal im Finale, scheidet jedoch jeweils knapp

gegen TB Berlin und den VfL Bochum. Die U12 landet in Wuppertal auf dem dritten Platz.

➔ 20. bis 22. Januar:

Die U11 wird in Langenbochum unglücklich nur Vierter – nach Siegen gegen Schalke 04, die Blackburn Rovers und PSV Eindhoven war im Halbfinale gegen Rot-Weiss Essen Endstation. Die U10 scheidet beim Turnier in Unterrath erst im Finale am 1. FC Mönchengladbach, dafür macht es die U17 besser: In Havelse holen die B-Junioren den Turniersieg nach einem souveränen 2:0-Finalsieg über Hannover 96.

➔ Unterdessen haben die F95-Teams auch die erste Runde im Niederrheinpokal überstanden. Am letzten Wochenende bezwang die ➔ U19 problemlos die Spvg Schonnebeck mit 8:0. Im Achtelfinale geht es gegen den Gewinner der Partie zwischen Rot-Weiß Elfen und dem FC Buderich. Auch die ➔ U15 hatte keine Mühe und bezwang in der ersten Runde den KFC Uerdingen 5:0 – auf die C-Junioren wartet im Achtelfinale der 1. FC Bocholt. Das Erst-rundenspiel der ➔ U17 findet am Sonntag, 5. Februar, auswärts beim Cronenberger SC statt.

Drei Testspiele, drei Siege, ein Neuzugang

U23 präsentiert sich in guter Frühform

Die Vorbereitung auf die Rückrunde der Regionalliga West ist in vollem Gange – und damit auch auf die Mission Klassen-erhalt! Fortunas U23 hat sich nach schwierigen Monaten vor der Winterpause gefangen und blickt nun zuversichtlich auf die verbleibenden Spiele. Die Mannschaft von Trainer Taskin Aksoy hinterlässt dabei derzeit einen bestechenden Eindruck und hat auch ein neues Gesicht in ihren Reihen.



Darf sich über einen Neuzugang freuen: U23-Trainer Taskin Aksoy.

Malte Berauer heißt der Neuzugang im Kreise der U23. Berauer ist ein Mann für die rechte Abwehrseite und hat trotz seines jungen Alters schon reichlich Er-

fahrung gesammelt: Der 21-Jährige kommt auf 82 Spiele in der A- und B-Junioren-Bundesliga West, 63 Partien in der Regionalliga West und sieben Einsätze für

die deutsche U18-Nationalmannschaft. Zuletzt lief Berauer für den Ligakonkurrenten Wattenscheid 09 auf, ausgebildet wurde er bei Borussia Mönchengladbach. Auch bei den bisherigen Testspielen war Berauer mit von der Partie – und der Defensivspezialist konnte gleich sein Potential unter Beweis stellen. Überhaupt bestätigten die Fortunen den guten Eindruck, den sie vor der Winterpause hinterließen: In den bisherigen drei Spielen im neuen Jahr gab es drei Siege. Nachdem das erste Testspiel gegen Viktoria Köln den Witterungsbedingungen zum Opfer fiel, folgte bei 4:2-Sieg über Hannover 96 II gleich ein überzeugender Auf-

takt. Kemal Rüzgar, mittlerweile zum VfL Osnabrück ausgeliehen, und Sebastian van Santen trafen, außerdem waren die beiden Testspieler Kianz Froese und Shunya Hashimoto erfolgreich. Auch die nächsten beiden Spiele gestaltete F95 erfolgreich: Es folgten ein 2:1 gegen den TSV Steinbach (Tore: Kaan Akca und Froese) sowie ein klarer 5:2-Erfolg über den VfB Hilden – van Santen erzielte einen Doppelpack, zudem trafen Hashimoto, Weiler und ein VfB-Akteur ins eigene Tor. Auch wenn es noch ein paar Tage bis zum Rückrundenauftritt beim Wuppertaler SV am 10. Februar sind: Fortunas U23 scheint gerüstet!

PARTNER DES NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUMS

 **exklusivPARTNER**

Stadtwerke Düsseldorf 

 **Stadtsparkasse Düsseldorf**

 **IDR**

 **talentPARTNER**

 **B&B Fahrer-Werk**

 **seestern Düsseldorf**

 **COSMO SPORTS**

 **Gaßmann**
Ecksteinstraße 104

 **LEISTENSCHNEIDER**

 **VAPIANO**

 **DIE PLUSZAHNÄRZTE**

 **Düsseldorf Airport DUS**

 **Auto-Park Rath**
mazda BUZUKI Ford

 **fruiton**
„Obst im Büro“

 **FAKO-M Getränke**

 **IST** Bildung, die bewegt

 **breuninger**

 **DAMHUS**
Die Meistergriller

 **METRO**

 **MASCHINEN KAUL**
Fachkompetenz seit 1919

 **De Paart**
Sport- & Trainingsbedarf

 **WALTER GOTT ICE FACTORY**

 **SDZ**
Hier werden Sie gut behandelt

 **gess-group**
www.gess-group.de

 **alles fussball der shop**

 **SPORTS THERAPY VETERE**

Fortuna eröffnet das Osterturnier gegen die japanische Hochschulauswahl

Spielplan der U19 Champions Trophy steht fest

Das Teilnehmerfeld steht schon länger fest, nun ist auch bekannt, wer gegen wen spielt – und wann! Nachdem im Rahmen des Telekom Cups in der ESPRIT arena die Gruppen der 55. U19 Champions Trophy ausgelost worden sind, wurde am Mittwoch der Spielplan bekanntgegeben. Fortunas U19 bekommt es mit interessanten Gegnern zu tun – und bestreitet zudem das Eröffnungsspiel gegen die japanische Hochschulauswahl.



Gladbachs Sportdirektor Max Eberl (li.) löste die Gruppen der diesjährigen U19 Champions Trophy aus.

Zehn interessante Teams aus sieben Ländern von drei Kontinenten – bei der 55. U19 Champions Trophy sind Spannung und hochklassiger Jugendfußball einmal mehr garantiert. Nun steht auch der genaue Ablauf des Turniers fest: Fortunas U19 eröffnet am Donnerstag, 13. April, um 19 Uhr das Turnier mit ihrer Partie gegen die japanische Hochschulauswahl. Die Begegnung von Gastgeber BV 04 Düsseldorf gegen Borussia Mönchengladbach findet im Anschluss daran statt. Auch am Samstagmorgen, 9.30 Uhr, ist die Mannschaft von Trainer Sinisa Suker wieder

als erstes im Einsatz, wenn es gegen Titelverteidiger Salzburg geht. Um 13.30 Uhr treffen die Flingeraner dann auf den FC Nordsjaelland.

Am Sonntag, dem dritten Turniertag, bestreiten die Rot-Weißen ihr letztes Gruppenspiel um 13 Uhr gegen Mainz 05, die Endrunde findet am Montag, 17. April statt. In der zweiten Gruppe des Osterturniers treten neben BV 04 und Mönchengladbach auch der FC Liverpool, Benfica Lissabon und Cruzeiro Belo Horizonte an. Tickets gibt es unter www.u19-cup.de und ab Montag, 6. Februar, auch in den F95-Fanshops.

Handball: Mit Unterbau im Senioren- und Nachwuchsbereich

Aufstieg in Liga 3 bis 2019

Mit einem Paukenschlag haben die Handballerinnen von Fortuna Düsseldorf das Punktspieljahr 2016 beendet: Den bis dahin verlustpunktfreien Tabellenführer TB Wülfrath besiegte die Mannschaft von Trainerin Ina Mollidor am vierten Advent mit 31:22. Die Kalkstädterinnen sind als Erster mit 22:2 Punkten in die Weihnachtspause gegangen, doch die Rot-Weißen zeigten nicht nur die beste Saisonleistung, sondern auch, dass jederzeit mit ihnen zu rechnen ist. In der spielfreien Zeit haben sich die Verantwortlichen Gedanken über die nächsten Schritte bis ins Jahr 2019 gemacht. Bis dahin soll der Sprung in die 3. Liga realisiert werden. Zudem soll der Jugendbereich weiter ausgebaut werden.

Als aktueller Tabellendritter mit 18:6 Punkten sind Fortunas Damen in dieser Saison auf dem besten Weg, sich für die Nordrheinliga zu qualifizieren. Die ersten sieben Mannschaften aus der Oberliga Niederrhein werden dort in der Spielzeit 2017/2018 auf die Vertreter der Oberliga Mittelrhein treffen. ➔ „Das Niveau wird sich dann natürlich noch einmal erhöhen. Man kann schon im Herrenbereich sehen, wie eng es in dieser Liga zugeht“, berichtet Klaus Allnoch, stellvertretender Handballabteilungsleiter und Co-Trainer. ➔ „Deshalb schauen wir uns aktuell auch intensiv nach weiteren Spielerinnen für die neue Saison um. Sie sollen menschlich und sportlich zu uns passen, zudem wollen wir den

Kader Schritt für Schritt weiter verjüngen.“ In den vergangenen beiden Jahren fanden junge Spielerinnen wie Katja Grewe, Eileen Neumann, Lea Otten, oder Christin Wendland und Julia Russek den Weg zur Fortuna.

Zwei wichtige Säulen sind dabei auch die 2. Mannschaft und der Jugendbereich. Die Mannschaft von Eric Busch, die aktuell in der Verbandsliga spielt, soll überwiegend mit U23-Spielerinnen bestückt sein. In dieser Saison erhalten Spielmacherin Sina Meyer und Allrounderin Jasmin Lütke, die beide in der weiblichen A-Jugend der JSG TVK/ART spielen, viele Spielanteile. In der Rückrunde wird auch Laura Wolf nach ihrer Verletzungspause in den Kader des Verbandsligisten zurückkehren und ihr Debüt geben

können. Der Jugendbereich soll von Jugendwart Wolfgang Böse gemeinsam mit Mädchenwart Markus Hausdorf zur kommenden Spielzeit ausgebaut werden. Aktuell verfügt die Fortuna über eine weibliche B-Jugend, die bislang alle Erwartungen übertroffen hat. In die Winterpause ging die Mannschaft von Marc Albrecht, Tanja Koberg und Wilfried Kaes als Zweiter der Oberliga Niederrhein. In der kommenden Saison wird es auf jeden Fall eine weibliche A- und eine weibliche B-Jugend geben, auch eine weibliche C-Jugend ist denkbar. Ziel für eine A-Jugend wäre die Qualifikation für die Oberliga Niederrhein. Die B-Jugend soll mindestens in der Oberliga spielen, allerdings würde man dieses Team für die Qualifikation zur

Nordrheinliga melden. Zur neuen Saison sollen abgestimmte Trainings- und Spielkonzepte zwischen den Damen- und Jugendmannschaften umgesetzt werden. ➔ „Natürlich hängt es auch von der Zusammensetzung der jeweiligen Mannschaften ab, aber grundsätzliche Themen sollen und müssen von den jeweiligen Trainern umgesetzt werden“, sagt Allnoch. ➔ „Wir wollen unseren Talenten einen Zielhafen bieten. Ob dies die Nordrhein-, Ober- oder Verbandsliga ist, hängt von vielen Faktoren ab. Aber die schulische Ausbildung darf dabei nicht zu kurz kommen. Über Trainingseinheiten sowie Vorbereitungs- und Freundschaftsspiele sollen die Talente an den Seniorenbereich herangeführt werden.“



Ab dem 1. September 2017

FORTUNAS

NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUM

SUCHT EINEN FSJLER

AUFGABENFELDER:

➔ Eliteschulen des Fußballs

- Shuttle-Service von der Schule zum Verein
- Begleitung der Schultrainings als Übungsleiter
- Pädagogische Unterstützung der Leistungssportler
- Hilfe bei der Planung und Koordination von Wochen- und Trainingsplänen

➔ Leitung von Fußball-AGs als Übungsleiter

➔ Projektarbeit und Unterstützung bei der Organisationsentwicklung

➔ Planung und Organisation von Events mit den Kooperationsschulen

➔ Betreuung der Spieler im Rahmen der Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuung

ANFORDERUNGSPROFIL:

➔ Führerschein (mindestens zwei bis drei Jahre Erfahrung)

➔ Sportaffinität und hohe Affinität zur Fortuna

➔ Ein Alter von mindestens 21 Jahren wäre wünschenswert

Interessierte können ihre Bewerbungen und/oder Fragen per E-Mail an Fortunas pädagogischen Koordinator Christian Lasch unter c.lasch@f95.de senden – oder auf postalischem Weg an

Fortuna Düsseldorf Nachwuchsleistungszentrum

z.H. Herrn Christian Lasch

Flinger Broich 87

40235 Düsseldorf

Die Bewerbungsfrist endet am Dienstag, den 28. Februar. Das sogenannte freiwillige soziale Jahr (FSJ) wird unter dem Dach der Sportjugend NRW des Landessportbundes NRW durchgeführt.

Fans unterhalten sich über in der Hinrunde gewonnene Erfahrungen und Erwartungen für die Zukunft

Guter Austausch beim Blocktreffen

Die Fortuna hat die spielfreie Zeit in der Winterpause genutzt und am 17. Januar in den Räumlichkeiten des Mannschaftshotels Tulip Inn Düsseldorf Arena ein Blocktreffen durchgeführt. Im Rahmen dieses Blocktreffens haben sich Fortuna-Fans über die neue Situation in den Blöcken 36–39 unterhalten und sich dabei über die bisher gewonnenen Erfahrungen und die Erwartungen für die Zukunft ausgetauscht. Intensiv besprochen wurden zudem die Themen „Fahnen im Block“, „Umgang miteinander“ und „die Auslegungen des Fan-Daseins“.

Als Ergebnis wurde festgehalten, dass interessierte Fans gemeinsam Grundsätze und Regeln für die Blöcke 36-39 festlegen möchten. Die Ultras Düsseldorf und andere anwesende Fortuna-Fans betonten, dass Schwenkfahnen ein wichtiges Stilmittel der Fankultur darstellen. Auch weiterhin sollen im Mittelsektor der Südtribüne daher Fahnen geschwenkt werden. Die Ultras Düsseldorf möchten jedoch insbesondere das Schwenken der großen Fahnen bei wichtigen Spielszenen, aus Rücksicht auf andere Fans, vermeiden. Bei Fragen am Spieltag stehen vor dem Spiel Ansprechpartner der Ultra-Gruppen am Fanstand (hinter Block 42) bereit. Zudem übernehmen auch weiterhin Fan-Ordner wäh-

rend des Spiels Verantwortung und können im Mittelsektor bei Unstimmigkeiten oder Problemen angesprochen werden. Generell soll der Umgang miteinander respektvoll verlaufen. Zum Abschluss der insgesamt rundum gelungenen Veranstaltung im Mannschaftshotel Tulip Inn Düsseldorf Arena wurde vereinbart, dass regelmäßig gemeinsame Treffen stattfinden sollen, um sich fortlaufend miteinander auszutauschen. Auch wurde von den Anwesenden die Idee begrüßt, in Zukunft eine Blockparty durchzuführen. So traten alle Beteiligten mit einem positiven Gefühl und viel Vorfreude auf stimmungsvolle Heimspiele in der Rückrunde ihren Heimweg an.

Erste Partie des Jahres am Samstag gegen SV Hoengen

Traditionsmannschaft zu Gast in Alsdorf

Kaum hat das neue Jahr begonnen, da tritt die Traditionsmannschaft auch schon wieder für den guten Zweck an. Im Rahmen eines Benefiz-Spieltags zugunsten der Behinderten-Abteilung des SV Hoengen werden die rot-weißen Kicker um Ehrenspielführer Gerd Zewe am Samstag, 28. Januar, in Alsdorf (in der Nähe von Aachen) ab 14 Uhr eine Partie gegen den heimischen SVH

austragen. Ab ca. 16 Uhr treffen dann die Erstvertretungen der Alemannia aus Aachen und der Bremen-Ligist Blumenthaler SV aufeinander. Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahren erhalten freien Eintritt. Beide Begegnungen werden auf der Sportanlage „Am Klött“ in Alsdorf ausgetragen. Die Fahrtzeit beträgt von Düsseldorf aus über die BAB 46 ca. eine Stunde.

DEINE-MANNDECKUNG.DE
Dein Anstoß zur Früherkennung

Eine Initiative der Janssen-Cilag GmbH



Urologen
Netz Region
Düsseldorf e.V.

Partner



PARACELSUS
KLINIKEN
Klinik Golzheim
Düsseldorf



Jetzt informieren:

www.deine-manndeckung.de

Auf dem "Gipfel der Gefühle"

DIE "HOCHKÖNIG-FANBANK"



HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle



Mit Fahne am Spielfeldrand: Diese Anhänger peitschten direkt an der Außenlinie die Mannschaft von Cheftrainer Friedhelm Funkel zum Heimsieg gegen den VfB Stuttgart.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch in dieser Saison wieder 2 x 2 Plätze auf der „Hochkönig-Fanbank“. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:

ANTENNE

UKW 104,2

DÜSSELDORF

Fortuna ist Herzenssache – Organspende auch!

Organspendeausweis
nach § 2 des Transplantationsgesetzes
Organspende

Name, Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Straße: _____
PLZ, Wohnort: _____
AOK

Organspende
schenkt Leben.

Antwort auf Ihre persönlichen Fragen erhalten Sie beim Infofon Organpende unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 9040-400.

Hand aufs Herz:

Organspende geht jeden an.

Auch Sie können dabei helfen, Leben zu retten: entscheiden Sie sich einfach für einen Organspendeausweis.

Den Ausweis und weitere Informationen finden Sie im Gesundheitsportal der AOK Rheinland/Hamburg unter www.aok.de/organspende.

Informieren können Sie sich auch unter **0800 9040-400**.



Fortuna



QUIZ

WIE VIEL FORTUNA SIND SIE?

In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, was man über die Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wird das Wissen auf die Probe gestellt.

➔ **Frage 1: Wohin reiste die Fortuna in diesem Jahr ins Wintertrainingslager zur Vorbereitung auf die Rückrunde?**

- N) Malta
- O) Malaga
- P) Mallorca

➔ **Frage 2: Wie lautet der Nachname des Defensivspielers, der zu Beginn des Jahres von Hannover 96 zu den Rot-Weißen wechselte?**

- D) Kauffmann
- E) Hoffmann
- F) Vollmann

➔ **Frage 3: Gegen wen absolvierte die Mannschaft von Friedhelm Funkel ein Testspiel im Trainingslager?**

- U) Hibernians FC
- V) Feyenoord Rotterdam
- W) TSG 1899 Hoffenheim

➔ **Frage 4: Unter welchem Motto fand die diesjährige Karnevalsparty der Fliegeraner statt, an der auch die Profimannschaft der Fortuna teilnahm?**



- X) Atemlos durch die ESPRIT arena
- Z) Jeck op Fortuna - Vol. 2
- Y) Dat Beste is Röt-Weiß

➔ **Frage 5: Wie viele Spieler nahm Cheftrainer Friedhelm Funkel mit ins diesjährige Wintertrainingslager?**

- T) 18 | U) 28 | V) 38

➔ **Frage 6: Auf welcher Position spielt U19-Nationalspieler und Neuzugang Gökhan Gül?**

- E) Hängende Spitze
- F) Torwart
- G) Innenverteidiger

➔ **Frage 7: Welches der folgenden Teams gehörte nicht zum Teilnehmerfeld des diesjährigen Telekom Cups in der ESPRIT arena?**

- Ä) Borussia Dortmund
- Ö) Borussia Mönchengladbach
- Ü) FC Bayern München

➔ **Frage 8: Wie viele Tore erzielten die Rot-Weißen im Rahmen ihrer beiden Testspiele im Trainingslager insgesamt?**



- L) 0
- M) 1
- N) 2

➔ **Frage 9: Wer ist der jüngste Spieler im Profikader der Rot-Weißen?**



- E) Emmanuel Iyoha
- F) Robin Bormuth
- G) Gökhan Gül

➔ **Frage 10: Wohin führt die Fortuna das nächste Auswärtsspiel?**

- C) Hamburg | D) Berlin | E) Stuttgart

➔ **Antworten:**

Frage 1: Die Profimannschaft der Rot-Weißen schlug in diesem Jahr vom 4. bis zum 11. Januar auf der Mittelmeerinsel Malta ihr Quartier auf. Friedhelm Funkel und sein Team kamen im Mannschaftshotel "Corinthia Palace" unter.

Frage 2: Am 3. Januar, einen Tag vor Abflug ins Trainingslager, wurde Andre Hoffmann von Hannover 96 bis Ende der Saison ausgeliehen. Über eine Weiterverpflichtung des Innenverteidigers über den 30. Juni 2017 hinaus wurde sich bereits geeinigt.

Frage 3: Die Elf von Friedhelm Funkel testete während des Wintertrainingslagers auf dem Inselstaat Malta gegen den ehemaligen maltesischen Meister Hibernians FC. Ein weiterer Gegner im Trainingslager war außerdem der rumänische Erstligist CS U Craiova.

Frage 4: Am 20. Januar fand die Wiederholung der 2016 erstmals veranstalteten Karnevalsparty der Fortuna unter dem Motto "Jeck op Fortuna - Vol. 2" statt. Im Stahlwerk startete um 19:11 Uhr das bunte Programm mit Düsseldorf Klassikern wie „Die Feszer“, „Alt Schuss“ und der F95-Spaß-Kombo „Halbange“.

Frage 5: Insgesamt 44 Rot-Weiße, darunter 28 Spieler, flogen vom 4. bis zum 11. Januar nach Malta ins Trainingslager. Ihn Babou fehlte aufgrund des Afrika-Cups, dafür waren jedoch die beiden Neuzugänge Gökhan Gül und Andre Hoffmann mit dabei.

Frage 6: Mit Gökhan Gül hat die Fortuna ein großes Abwehrtalent verpflichtet. Der 18-jährige Innenverteidiger wurde vom VfL Bochum verpflichtet und hat bei der Fortuna einen Vertrag bis 2021 unterschrieben.

Frage 7: Teilnehmer des hochkarätig besetzten Vorbereitungslagers waren in diesem Jahr der FC Bayern München, Borussia Mönchengladbach, Mainz 05 und Fortuna Düsseldorf. Friedhelm Funkel beendete mit einem 1:1-Tor-schütze für Fortuna war Rouven Hennings.

Frage 8: Gökhan Gül ist mit seinen 18 Jahren der jüngste Schützing von Friedhelm Funkel. Iyoha und Robin Bormuth wird in diesem Jahr 22. und Robbi Bormuth wird in diesem Jahr 22. Minute einen Foulfreiemer.

Frage 9: Gökhan Gül ist mit seinen 18 Jahren der jüngste Schützing von Friedhelm Funkel. Iyoha und Robbi Bormuth wird in diesem Jahr 22. und Robbi Bormuth wird in diesem Jahr 22. Minute einen Foulfreiemer.

Frage 10: Das nächste Auswärtsspiel findet am Montag, 6. Februar, in Stuttgart statt. Das Hinspiel am 12. August 2016 hatten die Rot-Weißen mit einem 1:0-Sieg für sich entscheiden können. Ihn Babou verwarndete in der 53. Spiel-

➔ **Die Lösung lautet:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Emotionale Trauerfeier für Matthias „Matthes“ Mauritz

Abschied von einer Fortuna-Legende

Ende des vergangenen Jahres wurde Matthias „Matthes“ Mauritz im Rahmen einer Trauerfeier bedacht. Die Familie, Angehörige, Freunde und zahlreiche Fortunas haben „Matthes“ Mauritz in der Kapelle auf dem Nordfriedhof die letzte Ehre erwiesen. Dabei hielten Fortunas Ehrenmitglied Peter Frymuth und Düsseldorfs Oberbürgermeister Thomas Geisel die Trauerreden. Die Fortuna-Legende war am 21. November im Alter von 92 Jahren verstorben und ging bereits zu Lebzeiten als Rekordspieler, aktiver Teil der Fortuna-Familie und großartige Persönlichkeit in die Vereinsgeschichte ein. Nicht zuletzt auf dem Neujahrsempfang betonte Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer, dass seine Frau Marianne auch in Zukunft ein Teil der Fortuna-Familie bleiben werde.



Abschied von einer Legende: Zahlreiche Fortunas trauerten um „Matthes“ Mauritz...



...darunter auch Axel Bellinghausen (v.li.), Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer und Kapitän Oliver Fink.

WIR SIND DA, WO GROSSE EMOTIONEN SIND!

Was wäre das Leben ohne Fußball? Und was wäre Düsseldorf ohne Fortuna? Hier in der ESPRIT arena, wo große Emotionen zuhause sind, ist auch unser Einsatzort. Mit Sicherheits- und Reinigungsdienstleistungen unterstützen wir tolle Fußballerevents und andere Veranstaltungen. Klüh Multiservices – immer im Einsatz für emotionale Momente und Adrenalin pur.

Catering | Cleaning | Security | Airport Service
Clinic Service | Facility Service | Personal Service

WWW.KLUEH.DE



22 neue Jobs.
22 Teamplayer.
22 Möglichkeiten für dich.



**Komm in unser Team als
Telefonischer Kundenberater (m/w)
und verdiene 1.600 Euro im Monat.**



Wir bieten dir echte Vorteile:

- **Gutes, sicheres Einkommen: z. B. 1.600 Euro Monatsgehalt bei 40 Std./Woche + Provision + Prämien**
- **Flexible Arbeitszeiten in Voll- oder Teilzeit: perfekt auch für Studierende, Frühaufsteher, Langschläfer usw.**
- **Interessante Aufgaben in der Kundenkommunikation für bekannte Marken wie mobilcom-debitel, klarmobil etc.**

Bewirb dich einfach telefonisch: **Free Call 0800 7744277 (Mo.–Fr., 9–18 Uhr) oder per E-Mail: jobs@xact-duesseldorf.de**

www.xact-duesseldorf.de  facebook.com/xact.duesseldorf

Supermoderne Büros am Wehrhahn, wenige Fußminuten von Düsseldorf Hbf.



ZUSAMMENSTEHEN

IM NEUEN HOME SHIRT 2016/17

